Wiesbadener Tagblatt.

Umtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 281.

Samftag den 29. November in hantinglich

Da es im Interesse unserer geehrten Auftraggeber liegen dürfte, dif das tausende Publitum, the es eine andere Wahl trifft, auf ihre Artifel aufmertsam gemacht ift, und damit wir andererseits in Stande sind, den speciellen Wünzigen der Annoncirenden Rechnung nagen gu tonnen, bitten wir

die für die Weihnachtszeit bestimmten Inferat=Unfträge

ns fo früh ale möglich zugehen zu laffen.

luszug aus dem Sitzungsprotocolle des Gemeinderaths zu Wiesbaden vom 21. Rovember 1873.

begenwärtig: Der Gemeinderaih mit Ausnahme ber Ctadt-vorfieber Febr, Rnauer, Schreiner und Bigelins (fammtlich entschuldigt).

2438. Die am 20. f. DR. ftattgehabte Berffeigerung bon Geholi bem Ratobausgarten wird auf ben Erlös von 10 Thir. 5 Ggr.

2439. Der Gemeinderath beautragt die Loidung des unter 1. 8025 bes Stodbuchs eingetragenen, bereits abgelegten Uhr-

2440. Die durch Bhilipp Christian Dorr ju Connenberg aus le Concursmaffe des Friedrich Rillian Ir bafelbft für die Stadtmeinde Wiesbaden erfolgte Anstrigerung zweier Wiesen, No. 4036 4 Rth. 70 Sch. Wiese im Nabengrund für 48 fl., und No. 4024 1 Nth. 73 Sch. Wiese daselbst für 131 fl., wird vom Gemeinde-

whe acceptirt.

2442 Auf Schreiben Königl, Berwaltungsamts dahier vom B. November 1. 3., die Strapenreinigung in hiefiger Studt be-uffend, foll erwidert werden, daß der Gemeinderath bei seiner Bebuffaffung teineswegs ausgeschloffen habe, demnochft die Stragenmigting für den ganzen Umfang der Stadt zu Lasten der Stadt-the zu übernehmen, daß ihn aber vorerst die Schwierigkeit der Lichaffung dozu ansreichender Arbeitsträfte im Interesse der Sache won abgehalten habe. Die Reinigung der macadamisirten Straßen i in borderfter Linie von der Stadt zu übernehmen, weil dieselbe weleich mit ber Unterhaltung dieser Strafen integrire, mahrend es mmöglich sei, die zur rechtzeitigen und dem Ersordernis genügenden Keinigung der gepflasserten Sträßen ersorderlichen Kräste gleich von vornberein zu beschaffen. Unter allen Umständen müsse den haus-lesstern die Reinigung der Trottoirs für immer hingewiesen bleiben, mil solche sonswissen namentlich bei Schnee und Glatteis nicht durch-Weitzeitig geschen könne. Der Gemeinderath schene die Geldaugabe für eine nach allen Richtungen entsprechende Stragenreinis Ing durchaus nicht, glaube aber, um solche zu erreichen, daß es swamäßig sei, wenn in der von ihm vorgeschlagenen Weise do gegagen werde. Hiernach würde die Stadt die Reinigung der macadamisten Straßen und der Straßenübergänge übernehmen und den Hausbesigern würde die Reinigung der Trottoies und der Fahredahm in den gepflasterten Straßen hingewiesen werden.

2445. Die am 21. 1. M. tattgehabte Bergebung der Beisugr don 80 Chm. Sichssienen, jowie des Zersseung der Beisugr den Decklienen wird den Wertschlordernvoor geneuwigt.

Deckleinen wird den Wenighfordernden genehmigt.
2446. Desgleichen die am 13, I. M. flattgehabte Bergebung der Beifuhr von Sand jum Bestreuen des Gises in der Stadt.

2447. Die aus bem Theater entfernien abgangigen Sperrfig-bante sollen öffentlich versteigert werben.

2448. Stadtvorsieher Dr. Schirm berichtet Namens ber Commission siber die Eingabe des Borstandes der Kleintinderbewahranstalt, betreffend die Erbauung eines Lotales für diese Anstalt, und wird der Stadtbaumeister beauftragt, vorerst nach Maßgabe der aufgestellten beiden Programme Kostendorunschläge vorzulegen.

Wiesbaben, 26. November 1873. Fitr Diefen Muszug:

De II, Gecretariats Affiftent.

Aufforderung.

Die nachbenannten Refruten, beren Bohnungen Die nachbenannten Retruten, derent Zvodiningen unbekannt find, werden hiermit aufgefordert, ihre Einberusungs-Ordre hier sofort in Empfang zu nehmen: 1) Georg Pabst, Maurer, aus Eich; 2) Friedrich Wilhelm Rausch, Drecher, aus Baumholder; 3) Heinrich Jacob Rohr, Schneider, aus Diedenbergen; 4) Gustav Möller, Miller, aus Reustadt; 5) Christian Miller, Taglösner, aus Höhn; 6) Peter Philipp Petry, Zimmergeselle, aus Langenbach.

Wiesbaden, 26. November 1878. Der Kyl. Polizei-Director.

Der Rgl. Boligei-Director. b. Strau f.

Wollenwaaren = Versteigerung.

Montag ben 1. December Bormittags 9 Uhr kommen im Rathhaussaale dahier gestrickte Raputen, Halstiicher, Kinder-Palentins und Gamafchen, Leibbinden, berichiedene Sammtrefte, weiße Blousen, Besats-Artifel zc. gegen gleich baare Bahlung gur Berfteigerung.

Wiesbaden, den 27. November 1873. Im Auftrage:

Spit, Burgermeifterei-Secretar

Berfteigerung.

Donnerstag den 4. December, Bormittags 9 Uhr und Rachmittags 2 Uhr aufangend, werden in dem hiesigen Rathhaussaale wollene Wämmse, Knabenjaden, Soden, Herren- und Frauen-Unterhosen, Flanell= und andere hemden, Blousen 2c. gegen gleich Unterhosen, graneu-baare Zahlung bersteigert. Biesbaben, den 26. Nobember 1873. J. A.: Spis, Bürgermeisterei-Secretär.

Befamimachung.

Samftag ben 29. Robember er. Nachmittags 4 Uhr werben auf dem Thorberg hinter Weil's Häusern im Rerothal 4 3metiden-bäume und 1 Kirschbaum öffentlich bersteigert. Wiesbaden, 25. Nobember 1873. 3. A.: Heil,

Secretariats-Affiftent.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 3. December cr. Bormittags 9 Uhr wird in dem Rarhhaussaale eine große Parthie Theater-Sperrfithänke (210 Site) öffentlich versteigert.

3. A.: Hell, Wiesbaden, 25. Robember 1873.

Secretariats-Affishent. Wiesbaben, 25. Robember 1873.

Bekanntmachung.

Montag ben 1. December cr. Nachmittags 2 Uhr werben in bem Haufe Schachtstraße No. 20 babier die zu bem Rachlaffe bes Johann Pfeiffer von Wisper gehörigen Hans- und Rüchengerathe gegen gleich baare Zahlung versteigert.
Wiesbaden, 25. Nobember 1873. Der 2te Bürgermeister.

3. A.: Raus, Burgermeiftereigehilfe.

Befanntmachung.

Der diesjahrige Rrammartt dabier, ber fogenannte Andreasmartt, wird ben 4. und 5. December abgehaften. Die Plate für Schau-buden werden ben 1. December Morgens 9 Uhr, die für Stände mit Porzellan ober fleinernen und irbenen Waaren ben 2. December Nachmittags 3 Uhr angewiesen. Die Berkoosung der Bläge für sonstige Berkaufsstände findet Mittwoch den 3. December Morgens 8 Uhr statt, worauf die Anweisung derselben sofort erfolgt. Wiesbaden, den 12. November 1873. Das Accise-Amt.

Behrung.

Curhaus zu Wiesbaden. Sonntag den 30. November Nachmittags 4 Uhr:

Symphonie-Concert des flädtischen Curorchesters.

PROGRAMM.

1. Ouverture zur Oper "Der Vampyr" von Marschner.
2. Balletmusik aus "Rosamunde" von Franz Schubert.
3. Symphonie No. 1 (C-dur) von Beethoven. Adagio, Allegro con brio, Andante cantabile, Menuett, Finalc.
4. Andante aus dem Violoncell-Concert von Molique, vorgetragen von Herrn Curth.
5. Tannhäuser-Ouverture von Wagner.
Bei Beginn des Concertes werden die Eingangsthüren des Saales geschlossen und nur in den Zwischenpausen der einzelnen Nummern geöffnet.

Befanntmachung.

Bufolge Aufirage bes Ronigl. Amtegerichts babier bom 9. No-vember b. 3. werden Samflag ben 29. November 1. 3. Nachmittags 3 Uhr in biefigem Rathhauje folgende Mobilien, nömlich:

ende enisit erentaal Kommode, mu 01 san 1 Wanduhr

berfteigert werben.

Wiesbaben, 21. Robember 1873. Der Berichts-Erecutor. 63 Ullius.

Bekanntmachung.

Bufolge Auftrags Ronigt. Amtsgerichts gu Wiesbaden follen Samftag ben 29. Navember 1, 3, Rachmittags 3 Uhr in hiefigem Rathbause 2 Pferde verfleigert werden.

Wiesbaden, ben 28. Robember 1873. Der Gerichts-Erecutor. Müder.

mais is dilente in Bekanntmachung.

Bufolge Auftrags bes Konigl. Amtagerichts zu Wiesbaden vom

berfteigert 4 40% 8 1 Ruchenschrant

Wiesbaden, 28. November 1873.

Der Gerichts-Grecutor. Ullfus.

Deute Samstag den 28. Aovember, Nachmittags 4 Uhr:
Bersteigerung non vier Zwetschen: und einem Airschdaum binter den Weitschen Inderen im Nerothat (S. heut. M.)

Diorgen Sonntag den 30. Aovember:
Termin zur Einreichung von Submissionsosserten auf die Pachtung der Wirtschaft auf der Burgruine Sonnenberg, in dem Bureau der städischen Eurverwaltung. (S. Labt. 270.)

Ranarienvögel, gute Schläger, Michelsberg 8, 1 St. h. 4828

Bekanntmachung.

Montag den 1. December 1. 3. Radmittags 211 laffen Gebrüder Hoffmann die in dem jog. Dajo Garten abgeholzten

32 Stamme von gufammen 7 Meter 4 Dec.-Dl.,

21/2 Rlafter Prügelholz und 450 Stud Bellen

an Ort und Stelle meifibietend verfteigern.

Bugleich tommt unmittelbar nach diefer Berfteigerung bas a englischen Kirche belegene photographische Atelier jum Ausgehr Wiesbaden, ben 28. November 1873

Bahnmittel ber Welt!

Gine gahnschmergfreie Menfche Tannin-

eriflirt, welcher nicht augenblidlich burch mein weltberühmtenfte Farbe Universal-Zahnwasser sicher bertrieben wird, wobon sich Zahnwasser sicher bertrieben wird, wobon sich Zahnwasser licher schwerzeichende auf Berlangen unentgeldlich überzeugen könner Häster 3. Thiese in Berlin, Jüdenstraße 24. Kareiktinter Ju haben in Flaschen à 18 kr. in der alleinigen Nieder Lager in lage für Wiesbaden bei herrn W. Vietor, Manklinte, st.

ftraße 38.

Unterricht. ftraße 5, 3. Stod. Befucht eine geborene Frangofin Tan

Bejie Ruhrer Ofen- und Ziegelfohlen frijch ans Gruben find ftets ju beziehen bei 15064 Ermil Willums, im alten Rathban

Saararbeit wird verfertigt von ausgefallenen haaren, San armbander, Uhrketten und Ringe; Saarzöpfe & find zu haben Gemeindebadgagden 3.

Buchene 212" Diele

werden wegen Mangel an Raum heute Bormittag bislig berlit jöpfen, 5722 Jacob Raberstock, Hochstatte li 15, 6 u.

Bei meinem Saufe Schwalbacherftrage 35 tann gang trolor Bugleich Bauschutt (Speißschutt von Rauh-Mauern) jum Auffüllen Guten hause. Fußboden abgeholt werden. Derselbe eignet fich auch jum fo ftellen ber Boben in fleineren Sofen. 5749

Fritz Weygandt. 200 Ein Schlafsopha und ein Chaislong ju beilaufen & gaffe 5.

Eine große, ftarte Doppelthüre, 2 Spiegel, 2 Debin, Selb mehrere Teppiche, Läufer und 1 tupferner Waschlesselle preiswill ar billig wegen Abreife gu berkanfen Stiftstraße 3 Parterre.

Mauergafie 8 find Bajaleinen bon hanf und Rophen

Man) y Luggons, Bwei achte Bolognefer : Sundden [fleinfte vertaufen Rheinstraße 18, 2 Treppen hoch.

Gin Beitlefer Bum Frantfurter Journal gefucht Tounu 574

Pacfiften zu berfaufen Elifabethenftrage 2, 2 Stiegen bo Momerberg 35 find Spinhunde zu vertaufen. 57

Gine Droffel ju verlauten Romerberg 8 eine Stiege b. Gelucht die laderer Damen-Schreibtifch. R. Erp.

Anfairs von Maiden Neugane la, Borgellanlaben Ralbileifd per Bib. 16 tr. bei M. Nicolai, Steingaffe!

Gin feuerfester Caffenidrant zu bert. n. Erb. 145

n allen bekannter

409

pere Tir rbeffert um d Allizar

uch= und

Brufticht topf 2c.

fichere un Edit ?

Den gee

Seli Her

a 5711 vmuglicher

> Beftell Diderhol

befter Que empfiehlt Eine P

bertaufen

Wellrib

in allen Gattungen bei ftets frijder Baare ju ben befannten Breifen.

W. Winter.

Bebergaffe 5.

dannin-, Alizarin-, Gallus-, Anilin-, Salon- und bere Tinten sind nach den neuesten Erfahrungen der Technik the lannin=, rbeffert und zeichnen fich, namentlich die erfigenannten Zannin: mb Alizarin-Tinten, vor allen anderen Fabrifaten durch leb-hmtspite Farbe, große Flüssigleit und schnelles Trodnen aus. Die-Jahn Wen liefern noch nach längerer Zeit scharse Copien und geben mit dinne er Hälfte Wasser verdünnt billige und gute, nie schimmelnde 24. Schreibtinten. tieben Lager in den dib. Sorten, sowie auch in Carmin= und blauer

Nach Linte, flussigem Leim 2c. befinden sich bei allen soliden 78md- und Schreibmaterialienhandlungen. 74 H. v. Gimborn in Emmerich a Ph

Wer an Husten,

Bruftschmerzen, Beiserfeit, Afthma, Blutspeien, Reiz im Rehltopf zc. leidet, findet durch den Mayer'ichen weißen

Brust-Syrup

fichere und ichnelle Bulfe. Echt zu haben bei

AND DESCRIPTION OF REAL PROPERTY.

Tan

que

han!

Som

ım de

en No

elbiba,

Egunu

57

66

mdt. 200

535 A. Schirmer, Martt 10.

aivis fur

Den geehrten Damen biermit gur nachricht, bag mein Lager in verlant zöpfen, Chignons, Loden 2c. zu den billigen Preisen von te la 15, 6 u. 7 fl. und höher wieder vollständig affortirt ist.
trotor Zugleich empfehle ich mich den Damen im Fristren in und außer mounte Daufe.

Hubert Bading, Friseur, 13 Safnergaffe 13,

vis-à-vis dem Babhaus zu den zwei Boden.

Schwarze Besatz- und Einfasslitzen, Herkuleslitzen,

Schwarze Sammtbänder im Stüd G. Wallenfels. 4830 swing hr, billig bei

ussko

Bhaaren 571 5716 bringlicher Brand für Regulir-Fülldfen, find angefommen und in act) i Bagons, sowie in Fuhren zu bezielen durch die Kohlenhandlung 578 ba F. Leimer

Bestellungen werden auch burch W. Menche in ber "Waderhöhle" angenommen. 4920

Runnekonien

57 besig Qualität, buchenes und liefernes Holz, sowie Solzkohlen 57 empfiehlt Heine. Meyman, Minklaasse 2.

Eme Barthie 1/1 und 1/2 Bordeauxflaschen sino billig ju ertaufen Geisberastraße 1. 5557 affe bertaufen Beisbergftraße 1.

Wellrisftrage 18 ift Gerftenfiroh zu haben.

Dr. Pattison's Gichtwatte

lindert fofort und heilt fchnell

mit

Eifen

verben in C

Bangegenftände werde und ohne Modellen

5558

Gicht und Rheumatismen aller Art, als: Gesichts-, Bruft-, Hals- und Zahnschmerzen, Kopf-, Hand- und Aniegicht, Glieberreißen, Rüden- und Lenbenweb.

In Pateten ju 30 fr., halbe 16 fr. bei 104 Ferd. Kobbe, Webergaffe 17 in Wiesbaden.

Zur gefälligen Beachtung.

Den herren Baumeiftern, Bauunternehmern, Sandwertsftand, fowie einem geehrten Bublitum erlaube ich mein

Eisen-, Messing- & Stahlwaaren - Magazin und **Vertauf** Messing, Blei, Sis

Eisen, 3i

3int, 3inn

Shupty

en gros et en détail

beftens zu empfehlen. 3ch unterhalte mein Lager fiets mit allen möglichen Saus-, Rüchen-, Ader: und Baugerathichaften und ber-faufe unter billigster Berechnung.

Wiesbaben, im Marg 1873. Abraham Stein.

Rirchgaffe 8.

Preislisten und Zeichnungen fteben gerne ju Dienften.

per Centner 38 fr., bei Abnahme bon 5 Centnern frei in's Saus pfiehlt F. Eichbächer, Wellripftraße 17a. 5718 Bestellungen werden angenommen Röderstraße 10 und Dochstätte 23.

für gerren, Damen und Kinder: Mollene Hemden, Unterjaden, Unterhojen, Ropf-shawls, Baschlifs, wollene Soden und Strümpfe, Seelenwärmer, Theatermäntel, wollene Unter-röde, jowie eine große Auswehl wollene Tücher in allen Farben.

Sammtliche Waaren gebe ich, um mein Lager ganglich gu raumen, gu Ginfaufspreifen ab. C. W. Deegen, Bebergaffe 16.

Die Düngerausfuhrgesellschaft dahier empfiehlt fich gur Entleerung von Abtrittsgruben zc. ju folgenden

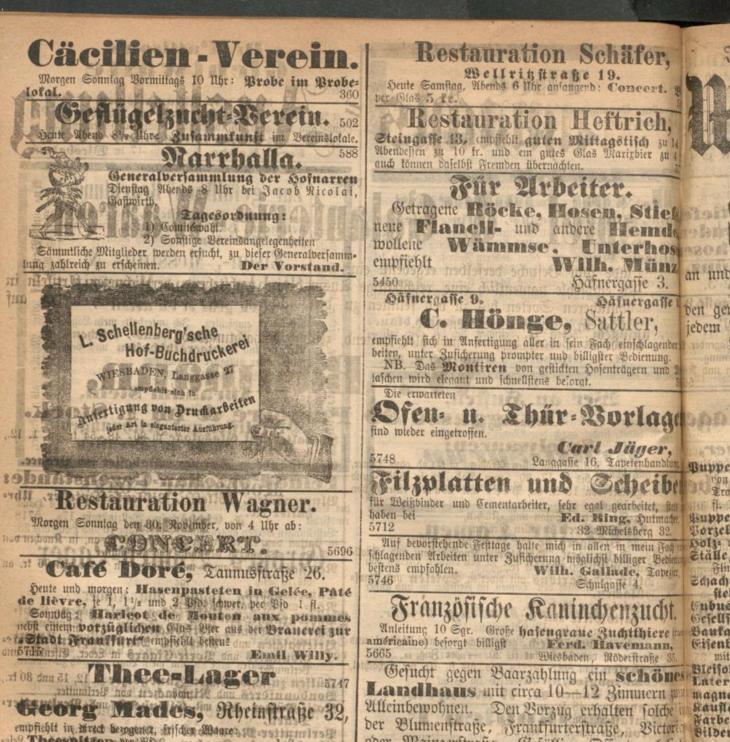
Preisen: 3 Tag à 40 fr., 2 Faß à 48 fr., 1 Fas " à 32 " à 30 à 24 6 5

4 " à 35 fr., 9 à 26 " à 28 " 8 11

à 20 11 "

12 Faß und mehr à 18 fr.

Bestellungen beliebe man bei ben Unterzeichneten angumelben: 3. Blum, helenenstraße 24. H. Dorr, Mauergasse 15. K. Burt, Abeinstraße 36. H. Burt, hernmühlgasse 4. H. Babior, Steingasse 30. D. Kraft, Doshiemerstraße 6. August Momberger, Morissiraße 7. A. Berger, Martistraße 7. J. Ph. Cron, Schwalzer bacherftraße 51.



-192 Theespitzementalis, machanik ni nehibiggise Congo " " 202 Skiris-Isdass— nehibise fr. dita reflected the solution of Solo Sandikation in Lava, Dartgummi, Rnochen, bergittigt &c.,

Charcuterie Behrens impfielt Gathaer Bervelatmurit beier Qualitet bet Bit 18tr. Frantsurter Bratwürft den per Still 5 il der 5726

ober Mainzerstraße. Gefällige Offerten belieb man unter der Aufschrift "Breslau" in der Erpe d. Bl. niederzulegen.

ich zu einem Weihnachisgeschent eignend, zu verlaufen. Rabe Reroftraße 32 Parterre.

Eu Badieinmoiler von 127,000 Sind zu verfau Raberes Expension

Em Martiftand ju bertaufen Schachitroge 6. Megdergan & Breben Stron- und Mohrftii hlegeflochten. 2

Berfandene Blatte und Saulofen ju vert. Wellrightr. 14 B

Blum

Era

The Alert

Film

ite

mit

Gifent

Raufte Farbe

Rand

30 St

Ich zeige hiermit die Eröffnung meiner bon 1911 an und lade zum Besuche derselben ergebenst ein. Ich empfehle namentlich eine reichhaltige Auswahl in nachstehend verzeichneten Artikeln in den gewöhnlicheren Gorten bis zu den feinsten zu den billigsten, aber festen Preisen, welche jedem Artifel in Bahlen angegeben fund. Mich bei Bedarf bestens empfohlen haltend, zeichne hochachtungsvoll and and ember Langgasse 39 Parterre & im 1. Stock. 11hrhalter mit Glasglode ju 36, 48, 54 tr., fl. 1. 12., fl. 1. 24 und fl. 1. 42., Spielwaaren: Gegenstände in Marmor, Alabafter und Bronce. Buppen gum Anfleiden in allen Großen, mit und ohne Saare, ron 3 fr. an bis fl. 17. 30. jum Antieiben in Widel- und Tragfleiber von 18 fr. an, Papa und Mama tufend, von be Feine Porzellan-Gegenstände: Blumenvajen, Toilettes, Bifitentarteuteller, Uhrfield fl. 1. 18. an, halter &c. Bubben:Stuben, Salon und Rüchen, пафи Rougen Coming despitation Borzellan-Servicen in allen Größen, Bolg: und Blechgerathe bon 12 fr. per Schachtel au, in Carton bon 18 tr. an, in Doly bon 30 fr. an, in Rnochen bon Fach in n Eatloit 1. 45. an, in Elsenbein und Perlimitter. fl. 1. 45. an, in Elsenbein und Rinder, in Leber bon 36 tr. an Stalle, Festungen, Flinten, Knallpistolen und Knallpesier Edjachteln und Cartons mit diverien Spielen und Auf: Damentaschen, Näh: und Arbeitskästchen, Bhotographie:Albums von 24 tr. an dis fl. 2013 Schreib:Albums, Notizbücker von 4 in anzum Abrieftaschen und Mappen, Mustimappen, Porte-monnaies und Porte-Cigars in Leder, Elsenbein und Bersmutter bis ffl. 24... Damentaimen, stelljachen, ht. Enbusipiele von 36 tr. an, Gesellichaftsipiele aller Art, Bautaften bon 16 fr. au, re fran Gifenbahnen von Blech, gewöhnliche — mit Uhrwerf und mit Dompf von 18 fr. bis fl. 20. — per Zug, Bleifoldaten von 8 fr. per 's Pfb. bis fl. 10. per Schachtel, Spülsen zu ichwedischen Jündhölzer in 12, 15 und 30 fr., Bonbonnieres und Rippsachen von Berlmutter, Notig-Bücher &c. mit Esteubeine und Berlmutter: Deden, Berlmutter nes Laterna magica, n magnetische Sachen von 12 fr. an, all sall and Rauffaden von 48 fr. an, che II arbentaften von 3 fr. bis 2 fl., Perlmutter-Medaillous für Kinder a 24 tt., ild für Rinder a 24 tt., ild für Rinder, Stidhoschen, Lefezeichen, Nadel-Etnis &c.,
Schmudjachen in Laba, Hartgummi, Knochen, vergaldet &c., Bilderbücher bon 3 fr. bis 2 fl. ctoria Securificantically read belieb Sec. Expel Galanterie-Waaren: seuchong Rande und Schreibiervice, Rleivers, Sandinds und Schlüffelhalter im Dolg geichnist jum Anbringen von achte Tallois:Uhrfetten, 57 57 Stode mit Elfenbein- &c .- Briffen, Barfumerien von Biolett-Seifen, Zailettemaffer &tid Nähe Stidereien. 51 Perco L Hochzeits-Geschenken: Größere Gegenstände zu 160 Binmenständer, Aguariums, Sischpsocken von Alabaster, Siguren, in Chan broncirt, Cave is Liqueur, Ripptische, comptete Rauchtische von ft. S. 45. an bis ft. 30.

PAZ

ng IID

MI,

Wilh. Walter, praft. Zahnarzt, Webergasse 32 (Ede ber Langgasse). Sprechstunden: Boun. 10—12, Nachm. 2—3 Uhr. 578 Visitenkarten à la Secundent Belde pro 100 Stild 10 Sgr., 1000 Combert-Firma-Aufdrud 20 Satufe 10, 480 Brieftopfe 17 Ggr., Drudarbeiten aller Art gu b J. Edel, Louifenftrage 14. Dr. Joh. Walter, Arst, Bundarst und Depôt in Bordeaux-W Specialarzt für Frauentrankheiten, Bebergasse 32 (Ede der Langgasse). 5732 Sprecht. während des Winkers Borm. 9—10, Nachm. 2—3 Uhr. einen Sidäftigur ercl. Gle Gine einz St. Julien, per Dugend Glafden Médoc, 8 fl. 12 h Dr. Mennymer, Augenargt, Château Léoville, Bilhelmftraße 11. Sprechflunden: Borm 9-11, Rachm. 2-3 Uhr. 5734 ins Saus, bei Frisch geräucherten Für Diejenigen, welche an suphilitischen Krankheits Erscheinungen leiden, Sprechstunden empfiehlt A. Schirmer, Martt 10. Morgens von 9-10, Mittags von 2-4 Uhr. Chrift. Lowe, praft. Wundarzt, Rerofte. 13. J. Diehmann, Goldgaffe 5, mswärts 5742 für die grn. Bäckermeifter u. hefeconsumenten. Durch ben fortwährenden Aufichlag ber Berfle und aller Robempfiehlt A. Schirmer, Martt 10. materialien sind die Unterzeichneten genöthigt, den Berkaufspreis der Litres Kunsthese dom 1. December d. I. ab um 3 kr. 311 erhöhen. In der Ueberzeugung, daß jeder billig denkende Consument diesen Aussichlag durch die Berhältnisse gerechtsertigt sindet, zeichnet Windbeutel, mit Rahm gefüllt, empfiehlt Gonditor Mitteldorf, Bahnhofftraße 12 Avis für Damen. Alle Arten Rleider werden modern und geschmadvoll angefen affiges Carl von Schlemmer. Webergaffe 35, 3 Treppen. G. A. Decker Wwe. Fritz Lindheimer. Messerschmidt & Dienst. Chr. Stehly. Ferd. Raab. Stiftungsfest

des "katholischen Kirchenchors" zu Sonnenberg. Sonntag den 30. November 1. 3.: Gemüthliche Abend-Unterhaltung

im Saale des Herrn Gastwirth 3. Stengel (vorm. 3. Jacque mar).
Gintrittspreis: 18 fr. Ansang um 4 Uhr.
Erlös jum Besten des tatholischen Kirchenbausonds.
Gintrittskarten sind zu haben in Wiesbaben bei den Herrn A. Wilhelmi und P. Franz, in Sonnenberg bei Herrn

Bjarrer Schnelting.

Saalbau Schirmer. Sonntag ben 30, Robember Abends 8 Uhr:

Grosses Tanzkränzchen. Betroleum ber Schoppen 5 fr., Cauerfraut ber Pfd. 4 fr., holl. Bollhäringe ju 3 und 4 fr. per Stüd, sowie taglich frische Butter per Pfd. 44 fr. empfiehlt 5692 J. Nauhelm, Steingasse 18.

Mus und Bertauf von Kleidern, Möbel, Bettzeug bei Ferdinand Müller, Sochfätte 20.

Mein Bauplat, ta. 45 Ruthen haltend, in der oberen Rapellenstraße mit Baublan (genehmigt) ift zu verkaufen. Rab, auf iransirte Anfragen bei Robert Schwefer in Nieber-Walluf. 2583 Ablerftrage 16 eine Grube Dung unenigelblich abzuholen.

5 Bellripftra Frifche Baldhafen, fette Banfe, Enten und böhmische Feldhühner bei

Frankfurter Bratwürstchen

mir den Gesucht wird ein Landhaus mit schona Garten, nicht über einen Morgen und nicht wochtig, suc ter einem halben Morgen, ohne Bermittler, a liebsten in der Fraukfurterstraße, Victoriastraße Gine gu oder Bierstadterberg. Gefällige Offerten beliebe Unberes G man unter ber Chiffre A Z. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Gratulation.

Gr. Hoheit bem Bergog von Maing, Schubfabritant in Billbaden, gratuliren sum morgigen 40. Geburtstage feine Rachbun 5745

Es gratulirt herzlich dem Wilhelm T... ja seinem-morgigen Wiegenseste, daß die Ruftstangen wacht, die Diele zappeln, die Kelle wabbelt und der Eimer gw wellt.

Dies wünscht Dir bon Bergen M. R. S. Sh. H. E. J. Sh. E. E.

Ein millionendonnerndes Doch foll fahren bis in be Faulbrunnenstraße bem blondgelodten Britz zu feinem 17. Beburtstage. R . . 1 9 r.

Es grafulirt bem Daus Ladymann zu feinem heutigen Biegenfefte bie ganze Gefellschaft vom runden Tifch bis in die Schitgenhofftrage im oberen Stod Mehrere Berehrer.

Gefunden am Mittwoch Bormittag ein **Bortemonnaics** m Inhalt in der Goldgasse. Abzuhosen hafnergasse 16, 1 St. h. 570

Bugelaufen ein braun-getigerter Suhmerhund. Gegen Futte geld und Ginrudungsgebühren abzuholen bei Chr. Roffel II. Bleibenftabt.

a family, He wil

Besucht 560 Dosheimerff

Gine Rie

Aiheres En Mö

int Rarlft

Dienfiper

Ein in d vie Hausm

gaus-, Ki

Ein tüc

Gine De

Well

Ein bra

Expedition

m reinlich

wren und

Ein geb

hi feinen

muslichtei

Stelle als

gößeren & Ein anf

der gu er

Ein or

Ein S

Ein jui

hist, fud theb. Ein zut

un gute

auswärts

übimehme

in Er many in

Esped. b.

gaben. Den gee ewiesen di

feht, finde Dienft Ma

balten bur Eine gef

stic arran

Addres (Switzerl Eine perfette Beißzeugnäherin, im Besite einer Rahmaschine, 11 Chucht Beschäftigung in und außer bem Baufe. Rah. Faulbrunnen-Gesucht 20 S. frise 10, 1 Stiege hoch rechts.

bill Gesucht wird eine Frau zum Waschen und Bugen.

56 Tohleimerstraße 48, 2 Treppen hoch. ein Laden mit Cabinet in guter Geschäfts, 5662 Mäheres. lage zum 1. Januar 1874. Nah. Expb. 5672 eine Kleidermacherin, die englisch und französisch spricht, wünscht 1011 Sichäftigung in und außer dem Hause. Näheres Langgasse 2, Ein-ing Michelsberg 1.

Sie einzelne Dame sucht ein junges, anständiges Monatmädden Marftrage 9 (Schleifmüble) tit eine Wohnung, Stallung und Wagenremise zu vermiethen.
5676 Ellenbogengasse 15, h., ein helles, möbl. Zimmer zu verm. 5720 Friedrich straße 12 ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 5724 Helenenstraße 18a ist ein möbl. Zimmer zu vermiethen. 5688 Platterstraße 2 ist der 2. Stod, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Hochzehälter, auf gleich oder zum 1. Januar 24 h Niberes Exped 5691 12 1 Ein Mädden zur Aushulfe oder Monatfrau wird gu bermiethen. Stellen-Gefuche. Saalgaffe 3, 1 St. h, ift ein mobl. Zimmer zu berm. 5695 Obere Bebergaffe 56 eine Stiege links ift auf 1, December ein moblictes Zimmer an einen Dern zu vermielher. Dienstpersonal seder Branche fann sortwährend gute Stellen erstalten durch Frau Stern, Goldgasse 15. 5740 Eine gesunde, zweitstillende Amme wird sogleich gesucht. Näheres 5. Belleitage. 5686 18 Rirchgaffe 15a ift ein Reller zu vermietheit. De wie hausmädchen mit guten Zeugnissen gegen hohen Kohn bier und Kindermädchen gegen hohen Kohn hier und Hindermädchen gegen hohen kohn hier und immerstellen durch hinder in der Schallen der Schallen bereit, das die Hausarbeit gut verteicht, findet zu Mitte December oder auch schon früher einen guten dienst Mainzerstr. 12. Gute Zeugnisse durchaus erforderlich. 5690 Sine herrschaftstöchin such Setelle. Näheres Rheinstraße 32 im kaden. Ein Mann findet Schlafftelle Steingaffe 10, Barterre rechts. Im Mann nibet Schlaffelle Höhnergasse 9 im 2. St. 5684 Jim Arbeiter erhält Schlafselle Wellrigstraße 9 im 2. St. 5684 Sin Arbeiter erhält Schlafselle Wellrigstraße 5. Hobgergasse 9, 1 Treppe, sinden Arbeiter Kost und Logis. 2948 Meygergasse 9, 1 Treppe, sinden Arbeiter Kost und Logis. 5663 Manergasse 2, 3. St., können zwei solide Mädchen ein freundliches Jimmer mit zwei Betten erhalten. 5680 Ein solider Arbeiter kann Kost und Logis erhalten. Nah. Steingaffe 22, 1 Stiege boch. Den geehrten Herrschaften wird stets gutes Dienspersonal nach-ewiesen durch Frau Heedrich, Schulgasse 10. 5655 Wellritzstraße 5 wird ein ordentliches, zuver-Todes-Anzeige. Freunden und Belannten hiermit die Trauernachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unfere liebe Frau, Mutter und Schwester, nein kistiges Mädchen zu Kindern gesucht, womöglich wir den Tag über. 5656 öne Ein braves Mädchen, in der Küche und jeder Haushaltungsarbeit t Wohtig, sucht Stelle tei einer guten Herrschaft und sieht mehr auf gute am behandlung als auf hohen Lohn. Offerten unter B. 1. bei der troebition d. Bl. abzugeben. traß Eine gute Ködin, welche alle Hausarbeit versteht, sucht Stelle. datharine Letschert, östers versehen mit den heiligen Sterbesatramenten, zu sich Die Beerdigung findet Camftag Rachmittags 3 Uhr vom Sterbehause, Faulbrunnenftraße 10, aus ftatt. elick läheres Expedition. Zu Weihnachten gesucht Die frauernden hinterbliebenen: a. P. Letschert nebft Kinder. ottion m reinliches, folides Sausmadden, welches in ber Sausarbeit erwren und gute Beugniffe borweisen tann, Bictoriaftrafe 13. 5727 Ein gebildetes Franenzimmer gefetten Alters, Die langere Jahre it feinen herrschaften conditionirte, alle hausarbeiten, sowie in ber Todes-Anzeige. Witt. 1 di barra muslichleit erfahren, englisch und etwas frangofisch spricht, sucht eine Bermandten, Freunden und Befannten widmen wir die stelle als Stiffe ber Hausfrau, als Kammermadchen ober zu wheren Kindern. Näheres Expedition. 5688 K. vadding Gin anständiges Mäden sucht Stelle als feineres Hausmädchen fucht Stelle als feineres Hausmädchen 5719

5674 Ein ordentliches Hausmädern wir der Franchischen Schausmädern bei Schausmäde tranrige Nachricht, bag es bem Allmächtigen gefallen hat, imferend innigfigeliebten Gatten, Bater, Schwiegervater, Großbater, Schwager, Ontel und Bruder, Schulmacher Chr. Schweitzer. nach furgem, aber ichweren Leiben in vollenbeiem 68. Lebensin be sped. d. Bl.
7. Ge Sin junger
5723 kist, jucht S Ein Scribent wird gesucht. Offerten unter T. beforgt die jahre zu fich zu rufen. Die Beerdigung findet Sonntag den 30. Rovember Rach-mittags um 2 Uhr bom Leichenhause aus ficit. Ein junger Mann, welcher fehr gute und langjährige Zeugniffe fint, sucht Stelle als Diener ober Aushulfe im Gerviren Rah. Die frauernden Sinterblicbenen. ein zuberläffiger Diener gesetten Alters, der gut empjohlen wird um gute Zeugniffe hat und gleich eintreten fann, sucht hier oder auswärts eine Stelle. Derfelbe wird auch die Bflege eines Kranlen filmsetungen Babores Ernebilion igen in Danksagung. übenehmen. Näheres Expedition. an Englishman intending to spend the winter in Germany in order to learn the language, is anxious to hear of a family, with whom he might reside hounts.

idafin572E

TEST 8 m

570

Futte II.

(Switzerland).

He will be glad of any information with regard to dome-stic arrangements, terms etc. etc. regiles mund his requisions. Address Mr. C. Brodican Hotel des Bergues, Geneva (Switzelland)

Für die vielen Beweise von Theilnahme an dem Berlufte unferer nun in Sott rubenden Fran, Mutter, Großmutter und Schwiegermutter, Schwester und Schwäderin fowne Allen, die fie zu Grade geleiteten, imseren tiefgestühlten Dant. August Momberger.

5664

5648

5694

I. Fruchtmarkt.

100 Pfund Beizen 5 Thlr. 4 Egr. 7 Pfg. = 9 fl. 1 fr.

100 Pfund Hafer 2 Thlr. 28 Sgr. 11 Pfg. = 5 fl. 11'/4 fr.

100 Pfund Deu 1 Thlr. 12 Sgr. 10 Pfg. = 2 fl. 30 fr.

100 Pfund Stroh 25 Sgr. 5 Pfg. = 1 fl. 29 fr.

Rette Ochsen, erste Oualität, per Ctr. 26 Thlr. 8 Sgr. 7 Bfg. = 46 fl. — fr., sette Ochsen, zweite Oualität, per Ctr. 26 Thlr. 8 Sgr. 7 Bfg. = 8 Bfg. = 44 fl. — fr. Hette Schweine per Ph. 6 Sgr. 8 Pfg. = 22 fr. Kette Dämmel per Pfb. 6 Sgr. 10 Pfg. = 24 fr. Kälber per Pfb. 6 Sgr. 10 Pfg. = 24 fr.

10 Pig. = 24 tr.

111. Victualienmarkt.

Rattoffeln per 100 Pid. — Thir. 25 Sgr. 9 Pig. = 1 fl. 30 kr., Butter per Pid. 13 Sgr. 2 Pig. = 46 kr., Cier per 25 Stid 20 Sgr. — Pig. = 1 fl. 10 kr., handtafe per 100 Stid 2 Thir. 14 Sgr. 2 Pig. = 4 fl. 20 kr., kadriffase per 100 Stid 1 Thir. 17 Sgr. 2 Pig. = 2 fl. 45 kr., Zwiedeln per Centner 2 Thir. 12 Sgr. — Pig. = 4 fl. 12 kr., Blumentofin per Etid 3 Sgr. 5 Pig. = 12 kr., Rohftadu per Stid 7 Pig. = 2 kr., Rohftadi (obererdig) per Stid — Sgr. 5 Pig. = 1 kr., Rohftadi per Stid (obererdig) per Stid — Sgr. 3 Pig. = 1 kr., Rohftadi per Stid (obererdig) per Stid — Sgr. 3 Pig. = 1 kr., Rohftadi per Pid. — Sgr. 7 Pig. = 5 fl. 15 kr., Rohftadi per Stid 2 Sgr. 7 Pig. = 9 kr., gelde Kilden per Pid. — Sgr. 10 Pig. = 3 kr., weiße Riiben per Pid. — Sgr. 7 Pig. = 2 kr., Trauden per Pid. 5 Sgr. 9 Pig. = 20 kr., Balmidje per 100 Stid 5 Sgr. 9 Pig. = 20 kr., Raftanien per Pid. 2 Sgr. 7 Pig. = 9 kr., eine Gand 2 Thir. 1 Sgr. 9 Pig. = 3 fl. 36 kr., eine Cante 22 Sgr. 10 Pig. = 1 fl. 20 kr., ein Pahn 11 Sgr. 5 Pig. = - fl. 40 kr., ein Huhl 14 Sgr. 10 Pig. = 2 fl. - kr., Ral per Pid. 18 Sgr. 9 Pig. = 8 kr.

10 Pig. = 2 fl. - kr., Ral per Pid. 18 Sgr. 9 Pig. = 8 kr.

10 Pig. = 2 fl. - kr., Ral per Pid. 18 Sgr. 9 Pig. = 8 kr.

10 Pig. = 2 fl. - kr., Ral per Pid. 18 Sgr. 9 Pig. = 8 kr.

Pfd. 12 Sgr. 7 Pfg. = 44 fr., Backfische per Pfd. 2 Sgr. 8 Pfg. = 8 fr.

IV. Brod und Mehl.

Gemischtbrob (halb Roggen) 4 Afd. Weizenmehl) per Pfd. 2 Sgr. 7 Pfg.

= 9 fr., Schwarzbrod (Langbrob) 4 Pfd. 7 Sgr. 2 Pfg. = 25 fr., Schwarzbrob (Rundbrod) 4 Pfd. 6 Sgr. 10 Pfg. = 24 fr., Beißerod, a) ein Wasserwet

40 Gramm 3 Pfg. = 1 fr., b) ein Milchbrod 30 Gramm 3 Pfg. = 1 fr.

Beizenmehl: Boriouß 1. Qual. per Hectoliter ober 140 Pfd. 13 Thfr.

— Sgr. = 22 ft. 45 fr., im Detail 13 Thfr. 20 Sgr. — Pfg. =

28 ft. 55 fr., Vorschuft 2. Qual. per Hectoliter ober 140 Pfd. 12 Thfr.

10 Sgr. — Pfg. = 21 ft. 35 fr., im Detail 13 Thfr. — Sgr. — Pfg. =

22 ft. 45 fr., gewöhnliches Weizenmehl per Hectoliter ober 140 Pfd. 11 Thfr.

— Ggr. = 19 ft. 15 fr., im Detail 11 Thfr. 10 Sgr. — Pfg. = 19 ft. 50 fr.,

Roggenmehl per Hectoliter ober 140 Pfd. 8 Thfr. 10 Sgr. = 14 ft. 85 fr.,

im Detail 8 Thfr. 20 Sgr. = 15 ft. 10 ft.

V. Aleif ft.

im Detail 8 Thir. 20 Sgr. = 15 fl. 10 fr.

V. Itif d.

Ochsensleisch per Pfv. 7 Sgr. 5 Bfg. = 26 fr., Auße oder Rindsleisch Sgr. 3 Bfg. = 22 fr., Schweinessleiß 6 Sgr. 10 Pfg. = 24 fr., Ralbsseisch 6 Sgr. 10 Pfg. = 24 fr., Ralbsseisch 6 Sgr. 10 Pfg. = 24 fr., Schweinessleiß 6 Sgr. 10 Pfg. = 24 fr., Schweinessleiß 4 Sgr. 7 Pfg. = 16 fr., Speck 9 Sgr. 2 Pfg. = 32 fr., Schweinessleiß 9 Sgr. 2 Pfg. = 32 fr., Schweinessleiß 8 Sgr. - Pfg. = 28 fr., Rierensett 5 Sgr. 9 Pfg. = 20 fr., Schwartenmagen (geräuchert) 9 Sgr. 2 Pfg. = 32 fr., Bratwurft 8 Sgr. - Pfg. = 28 fr., fleischwurft 8 Sgr. - Pfg. = 28 fr., Bratwurft 8 Sgr. - Pfg. = 28 fr., fleischwurft 8 Sgr. - Pfg. = 28 fr., Lebers und Blutwurft (frisch) 5 Sgr. 9 Pfg. = 20 fr., Seders und Blutwurft (geräuchert) 9 Sgr. 2 Pfg. = 32 fr., Solderseiß 6 Sgr. 10 Pfg. = 24 fr.

Biesdaden, den 29 November (Friedwartt) Der Wartt war aut beschweit

Main, 28. Kovember. (Fruchtmarkt.) Der Markt war gut befahren und waren Korn und Gerste etwas häher, Weizen unverändert. Zu notiren in: 200 Ph. Beizen 17 fl. dis 17 fl. 30 fr. 200 Ph. Korn 14 sl. 30 fr. dis 14 fl. 50 fr. 200 Ph. Gersie 12 fl. 30 fr. dis 13 fl. Im Groß-handel jehr staues Geschäft, sranz Korn wurde zu 14 fl. 30 fr., fremder Weizen sehr wenig offerirt. Brauntwein 38 fl. Rüböl 20 fl.

Evangelifche Rirche.
Camftag ben 29. Rovember Bormittags 10 Uhr: Beichte burd herrn Pfarrer Raffen.

I. Abvent.
Frühgattesdienst 81/e Uhr: herr Conj-Rath Ohla.
Sauptgottesdienst 10 Uhr: herr Bfarrer Kohler. (Communton.)
Fachmittagsgottesdienst 21/2 Uhr: herr Bicar Seebens.
Betstunde in der neuen Schule 81/2 Uhr: herr Vred. Wort mann.
Die Casualhandlungen in nächter Woche verrichtet herr Conj. Rath Ohly.
Bibelstunde: Donnerstag den 4. December Abends 6 Uhr im Zurnsaal der häberen Köntgerschule

höheren Löchterschule.

Evangelijd-lutherifder Gottesbienft, Abelbaidfraße 12. December Radmittage 4 Uhr: Bibelftunde. Bfarrer Gein. Ratholifde Rirde.

1. Abvent Sonntag.

1. Abvent Sonntag.

Bormittags: Deil. Messen sind 61/2, 7 und 111/2 Uhr; Militärgotteble 71/2 Uhr; Hochant mit Bredigt 91/2 Uhr.

Rachmittags 2 Uhr ist Christenlehre.

Täglich sind his Messen eine

Täglich find hi. Meisen 61/2, 71/2 und 91/4 Uhr. Dienstags, Mittwochs und Freitags 71/4 Uhr find Rorate-Messen. Samstag Nachmittags 4 Uhr ist Salve und Beichte.

Ruffifder Gottesbienft. Samstag Abends um 6 Ubr, Sonntag Bormittags um 10½ Uhr, Dien Abends um 6 Uhr. Mittwoch Bormittags um 10½ Uhr.

English Church, Frankfurterstrasse 1a. rankurterstrasse 1 a.

2. 30. St. Andrew Day. First Sunday in Advent. More prayer with sermon and celebration of the Holy Communitation of the Holy

Motografanifeha	Machachhannon	Nov Station	Wicehalian
Meteorologische	meaningingen	Age Saintion	micoggaen.

1878 27. November	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Adglio With
Barometer") (Bar. Linien) Thermometer (Reaumur) Dunftspennung (Hon. Lin Relative Fenchigfelf (Broc.) Windrichtung u. Windstärfe	380 67 4.8 3 07 100 ©.W. fdmad.	\$29,44 7.8 2.96 74.8 S.93. mäßig.	\$29.32 5.0 2.66 85,2 5.93. [divad.	329.81 5,88 2,89 86,66
Kugemeine himmelsansicht Regenwenge pro []'in par. Co." ") Die Barometerangaben	theilw.heit.	bebedt. Regen. Brad M r	theilw. heit.	

Maifert. Celegraphen-Station, Martiftraße 18, geöffnet von 8 Uhr Wiese bis 9 Uhr Abends.

Die Pibliotheid des Vereins für Volksbildung ist zur unentgeldsichen Benng stückt für Jedermann geöffnet Samstag Rachmittags von 3 bis 7 und Som ir Herre Bormittags von 11½ bis 12½ Uhr auf dem Bureau des Gewe md Cig vereins, Il. Schwalbacherstr. 22.
Intel Weins, Bahndosstraße 7. Täglich von Morgens 10 Uhr die Aben der Turk Guswasser und Mineralwasser. Baber.

Deute Samftag ben 29. November. Wochen-Beichen chule. Rachmittags von 2-5 Uhr: Unterricht in ber Statung bem Michelsberge, furfans zu Wiesbaden. Rachmittags 4 Uhr: Concert. Abends 8 &

Reumion dansante. Eurn-Verein. Abends 8 Uhr: Kürturnen. Männer-Curnverein. Abends 8½ Uhr: Gesellige Zusammenkunft im to 3 Sgr.

einstofale.
Aufunknissiger Verein. Abends 8½ Uhr: Bochen-Berfammlung. Gestingelzucht-Verein. Abends 8½ Uhr: Zusammenkunft im Bereinstalt.
Königliche Schauspiele. "Dir wie mir". Schwant in 1 Alt von Nan.
Tänze. "Ein ehrlicher Finder". Dramatische Humorestett
1 Aufzuge von Theodox Wintler. Tänze. "herrn Kaubel" alle binenpredigten". Luftspiel im 1 Aufzuge von G. von Woser.

Morgen Sonntag ben 20. November, Gewerbliche Beichnenschule. Bormittags 8 Uhr: Unterricht in ber Son

auf dem Michelsberge. Cäcllien-Verein. Bormittags 10 Uhr: Probe, Israelitische Eultusgemeinde. Bormittags 10 Uhr: Zusammensunsi & hiesigen isralitischen Gemeindebürger, in dem Saale des Gemeindebuik Kurhaus zu Wiesbaden. Rachmittags 4 Uhr: Symphonie-Concert. And 8 Uhr: Concert.

Fahrten der Raffauischen Gifenbahn.

Fahrten der Nassauischen Gisenbahn.

Taunusbahn. Absahrt: 6. 16. — 8. — 9. 15.* — 11. 5.* — 12. 2. 35. — 4. 85. (bis Mains). — 5. 85.* — 6. 85. — 7. 22.* — 9. — 10. 14. (bis Mains). — 5. 85.* — 6. 85. — 7. 22.* — 9. — 11. 14. 7. 35. — 9. 13.* — 10. 87. — 11. 87.* — 1. — 8. 12. — 3. 30. (von Mains). — 4. 25. — 5. 12.* — 6. 80. (von Mains). 8. 35. — 10. 40.

Reinbahn. Absahrt: 6. — 8. 10. (bis Rübesheim). — 9.* — 11. 5. — 8. — 5. — 8. 27. (bis Kübesheim). — 11. 25. — 2. 88. — 6. 40. 7. 45.* — 9. 10. (von Rübesheim). — 10. 30.

Berstorbene in Whischonen.

Berftorbene in Wiesbaden. Am 27. November, Christian Schweizer, Schuhmachermeister von i alt 68 J. 7 M. 2 T. — Am 28. November, Martha Marie, Chefrau Postpadetträgers Heinrich Arag bahier, alt 82 J. 5 M. 25 T.

den hof-Buchbruderei in Mirsbaben.

(Dierbei 8 Beilagen.)

5

Beile

embi Sp Fich größ

> Dan ab

far Derre md Cig tasche md -Ta

Olaw will

bef

311

4743

Sviken = & Weißwaaren - Handlung Langgasse 30 von Louis Franke

empfiehlt besonders zu Weihnachten passende Geschenke, als: Aechte Spiken-Volants, Spitzen:Coiffure, Schleier, Spitzenbarben, Pelerine, Sonnenschirme und Spitzentilcher, Fichus in schwarz und weiß, für auf Kleider zu tragen, Spitzenkragen mit und ohne Aermel in größter Auswahl, eine Parthic gestickte Kragen und Manschetten, einzelne gestickte Kragen, Manscheiten, Krausen mit und ohne Band, das Neueste in arrangirten Schleischen, Reglige Hauben in größter Auswahl, Tafchentiicher mit und ohne Ramen.

Sämmtliche Artifel verkaufe ich wie alljährlich zu den billigsten, her-

abgesetzten Preisen. 🤏

5236

Born trück Schreib- und Musikmappen, schreib- und Poesie-Albums von den geringsten bis zu den seinsten, 500 Born trück Schreib- und Musikmappen, schon von 12, 18, 24 fr. an und höher bis den seinsten Sorien, Necessaires Som tr Herren, Damen und Kinder von den kleinsten bis zu den größten, sowie Tuchkasten, Handschuhkasten, Thee-Gene ad Cigarrenkasten in allen Sorien. Ferner eine große Auswahl Cigarren-Etuis, Portemounales, Briefaschen, Notizbücher und Visitenkartentaschen, mit und ohne Stidereien, Meerschaum-Cigarrenspitzen nd -Tabakspfeisen, für deren Güte garantirt wird, sowie eine große Parthie Schmuckgegenstände, als: Brochen, Ohrringe, Colliers, Armbänder, Haarnadeln in allen Sorten.

Sammtliche Gegenstände werden, um damit ju raumen, 50 % unterm Fabritpreis abgegeben. Bonacina, neue Colonnade No. 34.

NB. Der Ausbertauf befindet fich im geheisten Zimmer und werden die Defterr. Gulden, jowie die ofterr. voll angenommen. im to 1 Sar.=Stude für De

Bitte genau auf die Firma zu achten.



4848

3ch erlaube mir mein großes

llenwaaren=

bestehend in: Kaputzen, Baschliks, Tücher, Kopf-Shawls, Herren - und Seelenwärmer, Unterröcken, Unterjacken, Unterhosen, Beinlängen, Strümpfen, Socken, Kinderjäckchen u. s. w.,

zu ben außerst billigsten Preisen in empfehlende Erinnerung zu bringen.

CARL SCHULZE

4748

329,8

er Gal

8 8

dolleris oreste i L's Ctr

ofer. er Shu

8. 12 Zainz).

- 11.5

6. 40.

efrau igeni)

Gänzlicher Ausverkauf wegen Geldäfts = Aufanbe.

Bu Weihnachten empfehle ich daber in Rinderipielwaaren : Servischen in Glas, Porzeslan, Blech, Zinn und Holz, Puppen-topfe, Puppenarme und Beine, gestelbete und ungesteidete Puppen, Puppengestelle, Bau-, Handwerks- und Farbentasten, Reiszeuge, Säbel und Gewehre. (Im Einzelverkauf: **Blechartitel**, Porzeslan, irbenes und steinernes Geschirr.)

Für Christbaumverzierungen:

Berichiedene Sorien Glasfrüchte und Glasingeln, fowie bunte Weihnachtelichtchen.

Augerbem noch eine icone Auswahl gu Geschenten fich paffenber Gegenstände, fowohl für Rinder als auch für Erwachsene.

Wilhelm Hofmann, Rirchgaffe 3.

Großer Ausverkauf von Galanteries, Spiel und dame in Wollen Baaren.

Um mein großes Lager in fammtlichen Artifeln zu räumen, verkaufe ich von jetzt ab bis zu Weihnachten alle in biefes Fach einschlagende Gegenstände zu Fabrifpreisen.

day ohim C. W. Deegen,

Webergasse 16.

dro Baschlik,

wollene Kopfshawls, wollene Tücker in größter Auswahl. Breise billigst. Chr. Maurer, Langgaffe 2.

Ausverkauf fammtlicher Schub Waaren.

Wegen Laben-Anfgabe verlaufe ich Schuhe und Stiefeln in Leder wie in Filz zu und unter dem Fabritpreise. Bestellunger nach Maag werden nach wie dor bestens besorgt. 2706: Pranz Fischer, Markstraße 17.

Eine neue Sendung Ballhandschube bon 40 fr. an bis zu ben feinsten. 125

C. W. Deegen.

mouene Limitime

und Reisededen in berichiebenen Deffins und Fatben, fom feines Tuch (double face velour) aller Art zu Damenmönteln und bergleichen zu außerft billigen Preifen zu verlaufen Moribitrage 6

Alle Sorten Flaiden werden angelauft. In Reroftr. 19.32

Piano, Instrumente aller Art

und Musikalien empfiehlt jum Berkauf und Verleihe geben 2 A. Schellenberg, Kirchgasse 21. seisch,

Reichaffortirtes Musikalien = Lager ungit einer Leihinstitut, Bianoforte=Lager

jum Berfaufen und Bermiethen. 385 E. Wagner, Langgaffe 9, junachst ber Po-

Grosse

Garderobehalter, Schlüsselhalter sonstige Holzschnitzereien empfiehlt

C. Schellenberg, Gologoffe 4 Chatea

in befannter Qualitat à 40 90 Madeir Klappsessel toieber vorräthig bei L. Meyer, Langgajfe, vis-à-vis dem "Shühenhof". 16599

Lager in

berichiebener Façon empfiehlt

Wilh. Sprengel, Morisfirage 82.

Porzellanöfen

in allen Gorien und Großen nach neuefter Conftruction gu billigsten Preisen, sowie das Umsetzen und Repariren der Desen empsie 15 Fr. Riefstahl, gr. Burgstraße 6

Wiener Worikstraße 32. 172

Lumpen, Anochen, Papier u. bochften Breisen angefauft Saalgaffe Ro. 4.

Bacfteine, in gut gebrannter Baare und auf die Bauftle Renberg geliefert, werben in größeren und fleineren Parihien p faufen gesucht. Offerten wolle man Geisbergstraße 13 abgeben.

Au verkaulen.

Ein Landhaus, in schönster Lage Wiesbadens, in der Richt Bahnhöfe und der Anlagen, mit brachtvollem sehr großin Garten, ist unter gunstigen Bedingungen zu verlaufen. Das Raba bei Gr. Beilftein, Dirfchgraben 6a.

Bäufer-Berkäufe.

Schone Billen und Landhaufer, berrichaftliche Befigungen m. großen Garten und Bart hier und auswärts, Gefcaftehaufers. Landgüter, Bergwerte ze. fiets zu verlaufen durch

Agent Jos. Imand, Gde der Langgasse und Kirchhofsgasse 2

in Sans mit schonem Hofraum in einer begunffigen Bedingungen preiswurdig zu verlaufen. Nah. Erped. 4571

Rentable Geschäfts- und Landhau; er in allen Stadt-theilen im Preise bon 15.000 96,000 ft. find unter günstigen Le-bingungen zu verkaufen d. Agent Fr. Birck, Goldgasse 6. 5264

Gin Saus in der Plitte der Borderstadt mit großem hofraum, Dintergebäude und Garfen ift ju verlaufen. Rab. Exped. 1695

Gin gut rentables Saus, welches fich fur einen Kutscher ober ju einem Holz- und Kohlengeschäfte eignet, ift ohne Maller zu bertaufen. Raberes Feledrichstraße 4 im Seitenbau. 5137

Reite huftb. obate Tifche ju bert. Schwalbacherftr. 55.

St. Jul

Aus

Lou

mi st. Eun

Medoc

Wir burch ! Agentu F. U morben Rü

Dof Entgeg Abgab bie bi und fi merder Bi

5582

Feder Mitens 4924

Engro

ton Arre 5478

Lafelg uhren asmahl Befte

OI billigit 3983

leihet zeden Morgen frisch abgekochten Brustkern, Solper-e 21. geisch, sowie ganz vorzügliche Hausmacher Wurst Um und einem ausgezeichneten halben Schoppen Wein zu 8 und 14 fr. empfiehlt

Nicolaus Satori, Megger und Gaffwirth.

Aus meinem Weinlager empfehle besonders

1868er Rordeaux.

	-			_		The second second second	Contract Con	-		
M. Loube	PS				per	Dutzend	Flaschen	fl.	9.	-
M. Emili	on				n	n	10 m	13	y.	90
						n	STREET PROPERTY.	22	44	24
						200	n	22	24	90
Chateau	17H 20	rg	aux	W.W.	"	To Silve	" BA			
Indeira,	THE AR	IN	ga,	D.M.	Foir	ne Corr	nnes.	CPA-4		
	St. Emili Médoc St. Julier Chateau	st. Emilion Médoc St. Julien Chateau Ma Madeira, Ma	M. Emilion Médoc St. Julien Chateau Marg Madeira, Mala	M. Emilion Médoc St. Julien Chateau Margaux Madeira, Malaga,	St. Emilion	St. Emilion	M. Emilion	M. Emilion	St. Emilion	Medoc

August Engel, Taunusstrasse 2.

Wir beehren uns hiermit ergebenft anzuzeigen, bag bie burch herrn &. Drefel in Wiesbaden bisher geführte Agentur unjerer mouffirenden Weine ben herren F. Urban & Cie. ju Biesbaden übertragen worden ift.

Rubesheim, im Robember 1878.

Dochachtungsvoll

Ewald & Cie.

Boflichft Bezug nehmend auf obige Annnonce, find wir gur Entgegennahme von Aufträgen für obiges Haus, sowie zur Abgabe von Preississen jederzeit gerne bereit, auch halten wir die verschiedenen Sorten Weine stets auf Lager und können kleinere Bestellungen von hier aus sosort effectuirt merben.

Bielbaden, im Robember 1873.

Dochachtungsboll

F. Urban & Cie., Schütenhofftrage 1.

npfie

e 6 Be 172

Mind

auffele

ien p

Nate profin Nahen 5402

Engr

er bes unier 45/71

stadt-

n Be-5264

raum,

1695

ober

ber: 5137

1411

Federweißen Wein, Schiersteiner Gewächs, per Schoppen 4 fr., jowie fehr guten Aepfelwein ver Schoppen 6 fr. empfiehlt eftens Nicolaus Satori, Rheinischer Sof, Reugaffe.

n m don Arrac oder Rum, per Glas S fr., bei er 1 1478 Georg Mucies, Rheinstraße 32.

Engros-Lager Cigarren & Ulgarretten

Grobefifichen ju Engros-Breifen). Commiffionslager in berfilberten Lafelgeräthen, desgleichen in goldenen Herren-und Danten-uren (Berkauf unter zweijähriger Garantie), sowie eine reiche Löwahl von modernen und antilen Ocigemalden empsiehlt J. Chr. Glücklich, Kerostraße 6.... 4820

Befte Qualität

Oberländer Kastanien billigft 9 Schulgasse 9. 5400

Täglich bei Bader Jung, Babuhoffraße 10 a.

Sarger Sahnen ju bert. Louifenftrage 32, 2 St. b. 5546

Neu assortirtes Thee-Lager

Franz Blank, Bahahofstrasse,

THE RESERVE THE PROPERTY OF THE PERSON OF TH	
Russ. Caravanen-Thee:	A TABLE LAND
Kaiserblume (extrafin) No. 4 per Pfd.	fl. 6. —
Pecco melange No. 3	, 4. 40.
Pecco gelb No. 8.	E E
	4-10
Gesellschaftsthee No. 9 , ,	n 4. 4U.
China-Thee:	4 0 4 0 1
feinsten Blüthenthee I per Pfd.	fl. 4. —
, II , n	,, 3, 30,
Pecco (feinst)","""	2. 48.
Souchong (extrafin) I , , ,	, 2. 24.
" " " Hiller Transpir	
Congo (sehr gut)	, 1. 48.
Souchong (fat.) in 1/8 u. 1/4 PidPkt. ,, ,	,, 2. 24.
Grimer Thee:	2355413 BB
Haysan (extrafin) per Pfd	. А. 2. 12.
Theespitzen aus teinen Sorten "	, 1. 12.
	77

Heuss. Caraer. - à 1, 2, 3, 4 Thir. per Pfd. empfiehlt H. L. Kraatz,

Langgasse 41, 343 "Badhaus zum Schwarzen Bären".

Johann Hoff'schen Malz-Extract,

Malz-Chocolade, Malz-Bonbons und bessen sammtliche Praparate empfiehlt II. Wenz, Conditor, Spiegelgasse 4. 4448

Täglich frische Essbutter 42 kr. 9 Schulgasse 9.

Fertige, garnirte Kinderhüte, schon von 1 fl. 12 fr. an, empfiehlt

Doris Brandl,

Webergaffe 32a.

Eine Partie eleganter Winter-Mäntel, Regen- & Sonnenschirme, welche sich zu Weihnachts Geschenken eignen, werden zu sehr billigen Preisen abgegeben bei

odnávenádline C. Bruhl. . mai mas na 23 ebergaffe 118. T. nor

Dem geehrten Bublitum die ergebenfte Anzeige, daß Schuhe und Stiefeln zu den billigsten Preisen and Mans angesertigt werden, jowie Sohlen und Fled. Kleine Revordturen werden gratis J. Rosenfeld, Jaylbrunnenfixage 7. 5810

2111 und Berfauf von alten Delgemalben, Borgellan

J. Chr. Glücklich. Pernfirahe 6.

Wir empfehlen unfer Lager in fertigen Herren - und Knaben - Anzügen
für die bevorstehende Serbst- und Winter-Saison zu untenstehenden Preisen.
Floconnés, Ratinés, Estimos und Doubles
Baletots von
Burkin Jaquette (in blauer und brauner Farbe) von fl. 8. 45
Buxfin=Jaquette (melirt) von fl. 7. 30 Floconné=, Ratiné=, Esfimo= und Double= Såckhen, einreihig und zweireihig mit
Arbeits-Säckhen von
Jagd-Joppen (wasserdicht) von fl. 4. 30 Burkin-Hosen und Westen von fl. 7. — Knaben-Unzüge in allen nur denkbaren Stoffen
und Werzierungen, für jedes Alter und 4.1.4.
Anaben-Paletots, für jedes Alter passend, von fl. 6. — Schlafröcke von
24 Langgasse, im Badhaus zum goldenen Brunnen.

116

Au bis

K

fow aus

speci

eröff

G.

Pr

bas

6I

Friedrich Bickel,

12 große Burgstraße 12,

Weiss-Waaren-Lager en gros & en détail.

Außer den bekannten Weißen Waaren bietet das Lager eine schöne Auswahl in **englischen Kleiderstoffen** von den billigsten

bis zu den feinften in allen Farben.

Für den Weihnachts-Verkauf ist eine große Parthie Kragen, Manschetten, Aermel, Garnituren &c. &c., sowie einige Hundert Foulands bedeutend unter Preis ausgesetzt.

P. P.

Bon Mittwoch den 26. November c. ist meine Weihnachts-Ausstellung speciell in

Spielwaaren

eröffnet.

448

311

n

Auch in diesem Jahre habe ich zu dem Zweck ein zweites Local im Hause des Herrn

G. Moch, Gde der Rirchgaffe, gemiethet.

In allen Artikeln habe ich reiche Auswahl bei billigen aber festen Preisen und sind dieselben an jedem Artikel dentlich in Zahlen bemerkt.

Indem ich zum Besuche ineines Lagers ergebenst einlade, bemerte ich noch! daß stets das Neueste und Eleganteste vorräthig ist.

Mit Hochachtung

Ed. Schwenck,

6 Langgasse 6 & Ecke der Kirchgasse (zum goldenen Schwanen).



Küchen, welche auf det Wiener Weltausstellung anerkannt worden und mit der Verdienst-Nedaille prämitrt worden 54,000 find seinerschleich bestens. Dieselben sind in allen Größen stets vorrätzig und werden Bestellungen schnelstens besorgt. Dieselben sind den Erden stellungen schnelltens bestellungen schnellten schne

A. Bickel, Rochherdfabrifant, Dranienstrage Dr. 23.

Bir zeigen unferen geehrten Runben ergebenft an, wir im Laufe ber nachften Boche unfer Gefcaft im

Schützenkofstrasse, eröffnen werden.

Rirggaffe erfauen. Bu tertar

fortwäh fleu, bi

nur 1 Buch

filligen 9

permieth

circa

Interzeich ben auße

Gett

elenenfir

Rajdyti e Urt bi

dabus Rh Rollenit

Mazergal prräßig.

theit in

Ruhrkohlen I. Qualität Anzeige. ab fortwährend in Fuhren, fowie in einzelnen Malter ju ben Dem berehrten Bublifum jur Rachricht, Dag ich Berfleigerunge. ifeffen, billigften Tagespreifen zu haben. in und außer bem Saufe übernehme. Gustav Hahm, Holz- und Kohlenhandlung, fl. Schwalbacherstraße 4. Motunesvoll Feedinand Müller, Sochfätte 20. uhrionien. nur von den vorzüglichsten Zechen, Buchen und Riefern-Scheit und Kleinholz empfiehlt filligen Preifen Friedr. Leimer, Desterreichische 1/4: Gulden- und 6 Kreuzer: Stude tauft ju bem bochften Courfe Lehmann Strauss, Bebergaffe 3. Sol3: & Rohlen-Sandlung, Bellmundfrage 7 und Feldfrage 11. Langgaffe Langgaffe 10 empfiehlt zu Beihnachts-Geschenken baffend alle Arten gezeichnete, sowie fertige Kinder-Garderobe, bestehand in: Demochen, Corsettigen, Hoschen, Schufen, Handichn, Educen, Lagden, Jäcken, Tragsleibchen, Lagmanteln, Tragsleibchen, Tagmanteln, Tragsless, Hitchen, Haubchen, Kaputzten z. z. 2986 der Qualität und sehr stüdreich, sowie **Nothholz** und **Loh-**üchen sind stels zu beziehen in der Holz- und Kohlen-Handlung G. Jaeth, Bahnbosstraße 8. 5494 Grosses Schuh- und Stiefel-Lager Gin maffio gebautes, frei und fehr gefund gelegenes Landhaus foonfier Fernsicht und einem ca. hundert Ruthen haltenden von L. Schraum, Römerberg 1. Empfiehlt alle Sorten Herren-, Damen- und Rinder- Schuhe und Stiefel in bester Qualität und ju billigen, irten ift unter annehmbaren Bedingungen zu verfaufen. Naheres ber Erpedition b. Bl. Ein Haus in bester Lage der Stadt, sich für Wirthreellen Preifen. Beftellungen nad Maag, fowie Reparaturen werden ichnellstens und prompt ausgeführt. 17162 Meif Ramme und Fristelamme in Kautichut 3, 6 und 9 fr. bei G. Burkhard. Michelsberg 16. 322 vend, ift unter gunstigen Bedingungen gleich zu berfaufen oder vermiethen. Raberes in der Expedition b. Bl. 2132 fin rentables, majfiv gebautes, Istöckiges Saus und Gatten circa 60 Ruthen Bauplat, in bester Curanlage, ist zu Frauen- und Kinderkleider 000 Thir, ju verlaufen. Offerten unter A. B. 6 beliebe man ber Expedition d. Bl. abzugeben. 5278 aller Art werden nach ben neueften Duftern gut und billig angefertigt burch A. Reuter, Mühlgafic 5. 2552 Flanell-Semden, wollene Jaden, Anterhofen, Strümpfe, Soden und Winterfauhe fehr Polster-Möbel, als: G. Burkhard, Michelsberg 16. 322 Mhiebene Ranape's nebfi Stihlen und Seffel, Chaislongs, billig bei Mafdiban 2c. preiswilrdig zu verlaufen bei W. Stornberger, Tapezirer, Marstiplatz 3. Interzeichneter empfiehlt gut und dauerhaft gearbeitete Sopha's den außersten Preisen. L. Berghof, Tapezirer, amen-Echardes von 30 fr. an in allen Farben in schöner Qualität empfiehlt 4832 G. Wallenfels, Langgaffe 33. Mblerftraße 10. altes Schuh: Thonwaaren-Fabrik Getragene Aleider, Porzellan-Ofen- & verkt werden zu den höchsten Preisen angekauft ichgergasse 37 im Laden. Louis Hartmann, Micsbaden, Emferfrage 29 d, Backsteinmeiler. empfiehlt einem hiefigen und auswärtigen Bublifum; fowie den Herren? wond 54,000 Stud fehr gut gebrannte Feldbadsteine Architelten und Bauunternehmern ihr Lager in Borgellausst Defen von jeder Größe nach neuester und bester Conftruction, sowie alle in dieses Fach einschlagende Arbeiten. Ferner sind Thous I uju vertaufen. Raberes Expedition. idenenstraße 6, Hinterhaus 2 St. hoch, wird **Maichinen-**theit in Leber, besonders in Schultstieseln jeder Größe, im dund zum bistigsien Preise angenommen. 2000 waaren filr Baubergierungen, Bajen, Trager, Friesen, Rojetten, Figuren, Kapitale, Saulen, Betronungen ze. vorrathig und werden nach jeder beliebigen Zeichnung Bajdinennähereten werden angenommen und Rleider geschmadvoll angefertigt. De Art billig und folid angefertigt Bleichstraße 23, 1 St. b. 2540 In neue Thore, sowie ein Glasabschluß sind zu vertaufen. 1116 Steinerne Ranal: und Bafferleitungs:Rohren Mollath, Safner, Schulberg 2. 517 Dombauloose find wieder angelommen b Rellengtrage 35 find eine Bumpe mit Bleirohr, 6 nd ! Berde ju vertaufen.

> Vin Flügel, gut erhalten, ist zu verlausen. Näh. fl. Schwalbacherstraße 7 im 3. Stock. 2000

> Wassenrod und Baletot eines Lazareth-Inspectors zind verlaufen Morikstraße 32, Hinterhaus. 5368 Ein schones Sopha billig zu verlaufen Kirchgasse 4, 1. St. h.

Margane 8 find **Waichleinen** von Rospaaren und Hauf errähe.

Arthaffe 9a find zwei große Sandstein-Tharpfeiler in 4089

Bu bertaufen gebrauchte Chaifen (Landauer) und ein Schlit-

Rithgasse 15 a.

Bekanntmachung.

Begen Geichafte-Beranberung finbet idilidusali

gänzlicher Ausverkauf

bes großen Lagers neu angefertigter

Regen- & Sonnenschirme unter Pabrituretien fatt. Wiedervertäufern und Saufirern offeriren feidene herren-Regenschirme von 3 fl. 24 fr. a

im Dupend noch billiger. Solide Baare. Rie dagewesene Breife. Dentsche Schirm-Manufactur.

Frantfurt a Dt. - Bornheim.

F. de Fallois,

Strafburg: Minnterplat

faffe

alle Piter

wirt

trag

ber

borb

Die uni

uf ben R mmelt h

ufführung ortgang

licht, öff niden un

rutiche P Das B gung am

windet, ved: ein

irch den biefen

abweisli brung fi

errajden

Blauber berficht,

han Kri

bain, fo um unbei in m me

Uninfilition

fühungen

WIESBADEN. Langgasse 14.

strasse 17. F. Becker, Mühl-

empfiehlt die besten Sorten von Some, Wheeler & Willon, ge & Baker, Cylinder-, Some & Clastic gand-Rahmaschinen bon 6 Thir, an. Alleinige bier bestehende Rieberlage ber Clias Home-Maschinen. Unterricht gratis. Langiagrige Gara

Reparaturen werden bon mir ichnell und billig unter rantie ausgeführt, an ben bon mir getauften Dafchinen fpaten paraturen unentgelblich.

Weste Preife.

Unter Garantie.

bon J. W. Reinhardt in Mainz. Sachgaffe 20. Strob- und Rohrstühle, Seffel, Ladenftilble, Wirthaftühle u. in Rugholy.

Wiener Robrifuble, Geffel 2c. in gebogenem Holze zu billigften Breifen.

eppiche, Vorhang- & Möbelstoffe.

Ausstattungs : Aegenstände.

Feste Preise.

Ludwigsftraffe,

Ede des Schillerplates,

Teppiche, Vorhang- 4 th bei bie Möbelstoffe.

Ausstallungs-Argenständ ar biefen

Feste Preise.

Einem geehrten Bublikum die ergebene Anzeige, daß sich mein Geschäftslocal von heute " Ludwigsstrasse, Ecke des Schillerplatzes, befindet. Ich erlande mir pen durch gleich mein vollständig neu affortirtes Lager in Möbel: und Vorbangstoffen, Weistvaaren, Dabel f Fußteppichen jeder Art, sowohl abgepaßte als auch am Stück, besonders eine reiche Auswah mourf Briffeler Teppiche, ferner Tischteppiche, Reises, Bett- und Pferde-Decken, Wachstuche, Cocosmatten er gewi Bettzwilch, Barchent 20. 20. 311 emprehlen.

with the second state of the second s designations about qual

pormals Sermann Ganz.

Englische preisgekrönte Dampf-Dreschmaschinen,

bestehend aus: 4-pferdiger tahrb. Locomobile nebst (mit doppeltem Gebilise und Sortirsie be versehene) fahrb. fert bie mijde machende Dreschmaschine, complet ab Cöln zu That. 2100. p. com diadelo

Paulstrasse 33.

denende Wir be rühmieften

d und Berlag ber S. Schiller sein id in Dola Buchbriderer in Biebbaben

Leihbibliothet.

In unferer über 19,000 Bände umfassenden Leihbibliothek finden fortwährend alle neuen, geeigneten Erscheinungen ber Literatur Aufnahme. Besonderen Bünschen wird stets mit Bergnligen Rechnung getragen.

plan

en

tie

Alo.

C.

Ein weiteres Supplement des Catalogs der dentschen Bücher wird zum Druck vorbereitet und demnächst erscheinen.

Buchhandlung von Jurany & Mensel.

Bericht und

Die unterzeichneten Richard Wagner-Bereine, beren Delegirte sich nf den Ruf des Meisters am 31. October 1873 in Bayreuth dermunelt hatten, um den Bau des Bühnensessspielschauses sür die ufführungen des "Ring des Nibelungen" zu sehen und über den ortgang des Unternehmens zu berathen, halten es für eine ernste licht, össentlich Rechenschaft zu geben von den empfangenen Einsiden und zugleich die dringendste Mahnung an das gesammte utische Publikum zu richten.

Das Bühnensesthriethaus in Barreuth ist seit der Einschaften

Das Bühnenfestspielhaus in Baprenth ift feit ber Grundstein-Tas Budienieripfeldalis in Sahreitig is seit der Gründiering am 22. Mai vorigen Jahres ununterbrochen vorgeschritten in die im Abhau vollendet. Auch im Innern ist zu erkennen, daß is bei diesem Bau die höchste Einsacheit mit vollkommener Würde abindet, daß hier ein Theater entsteht, welches nur dem einen Sied: ein großes Kunsswert anzuhören, zu schauen, zu geniesen. Auch mit höchster Bolltommenheit entspricht. Inch den Augenichein haben unsere Delegirten sich überzeugt, daß beisen höchsten Amed der Bau einer eigenen Kildne allerdings mich den Augenschein haben unsere Delegirten sich überzeugt, daß wiesen höchsten Zwed der Bau einer eigenen Bühne allerdings rabweisliche Nothwendigkeit war, daß hier und dier allein die Auseum fich dem Gedanken des Kunstwerts unterordnet, daß alle urraschenden geistreichen Kenheiten der Anlage nicht blenden, sontitt pur m durchaus der fünstlerischen Idee dienen sollen.
Dabei halten wir für unsere Pflicht, hervorzuheben, daß hier mit uswah wissen Witteln das Auserordentlichste geleistet und daß der größe wourf des Weisters mit einer Folgerichtigkeit und Sparsamseit, matten

Beleichen suchen. dlauben wir diese Rechenschaft und die Aussprache der freudigen versicht, daß auf diesem Wege Alles wohl gefingen werde, denen Odig zu sein, die uns mit ihrem Bertrauen beauftragt und nach bem Kräften für das Zustandelommen des Werkes mitgewirkt ban, o fühlen wir uns andrerseits gedrungen, an alle bekannten um unbekannten Freunde der Sache die Mahnung ergehen zu lassen, in m weitesten Kreisen sür das Berkiändnis und die klatkräftigste Unspführung des Unternehmens einzustehen. Man wähne mat, die mischeidende Bemühung und Mitwirkung die kurz dor den Aufführingen berschieben zu tonnen; jest und alsbald muß bas Entichenmoe geschehen.

Bir betrachten als Chrenpflicht bes beutschen Bolles, feinem berühmlesten lebenben Rimfiler, nach feinen vorangegangenen Leiftungen und Wirfungen, die Mittel jur Durchführung seines größten fünfilerischen Gebantens, an ben er fein Leben geseht, nicht zu verjagen; wir betrachten es ferner als Ehrenpflicht Aller, die fich Freunde ächter Kunft nermen, jum Gelingen ber Babreuther Auf-führungen burch die That beizutragen und hegen bas Bertrauen, daß es nur diefer Mahnung bedurfe, um unferer Sache gablreiche

neue Freunde in allen Areisen ju geminnen!
Es ist nach überein stimmendem Beschluß aller Vereine durch den Mannheimer. Wagner-Verein an sämmtliche deutsche Buch. Kunst und Musikalienhandlungen dieser Bericht und Aufruf jammt einem erklärenden Schreiben, sowie zwei Listen, die dennach alleroris ausliegen, verlandt worden. Die eine der Listen vermittelt den Beitritt zu den Wagner-Bereinen, durch die andere wird eine freie Subscription eröffnet und Allen, welche in irgend einer Weise das große lünkle-rische Unternehmen bereitwillig fördern wollen, volle Gelegenheit dazu geboten!

Die Richard Wagner-Vereine

Bayreuth, Berlin, Coln, Darmftadt, Tresden, Grais, Hamburg, Leipzig, Mainz, Mannheim, München, Nürnberg, Prag, Regens-burg, Weimar, Wien. Der allgemeine deutsche Musit-Berein. Der alademische Wagner-Berein.

Die beutschen Bagner-Bereine ju Bruffel, London, Rem-Port, Best und Betersburg.

Liften liegen hierorts auf in den Buchhandlungen der herrer Felter & Geds, Jurann & Henfel, Wilh. Roth, sowie in den Musikalienhandlungen der herren Abler, Taunusstraße, und Bagner, Langgaffe.

Bur Besorgung von gerichtlichen und außergerichtlichen Angelegenheiten, dem An- und Bertaufe von 3mmobilien, von Dobiliar- u. Waaren-Muctionen, Bermittelung von Darlehen zc. empfiehlt sich

4 Mauergaffe 4.

Frische Gänseleber - Pasteten Strassburger in jeder Größe, jowie

Pommer'sche Gansebrüste gang und im Ausschnitt,

empfiehlt 4781

A. Schirg. Schillerplat 2.

(große, gefunde Frucht) per Pfund 9 fr., bei Abnahme bon 25 Bib und mehr entsprechend billiger bei 5260 Christian Wolff, Taunusstraße 25!

Ia Schmelzbutter per Pjund 34 h Apfelgelée per Pjund 18 fr., Zucker-Syrup per Pjund 14 fr., Zucker-Rübenkrauf per Pjund 8 Honig per Pfund 22 tr.

empfiehlt

Aug. Kortheuer, Reroftraße 26.

sind uns zum schleunigen Berkauf aus einer Concursmasse übergeben worden. Dieselben find von den modernsten Stoffen dauerhaft angefertigt, jedem Geschmacke entsprechend und sollen unter bem Kostenpreise abgegeben werden.

ampfiel

Mer Art

rühm Origi

Die

II SO III

Preis-Courant: Id doily do woo your
Winter Paletots in Double und Ratine bon Thir. 41/2-14.
PAL TO THE PARTY OF THE PARTY O
schwarze Auzüge von den feinsten niederländischen
of the standard of the standard medetranolides in stignor might
palabe Tuchen großer in 10 -28.
complete Zinzuae, Zreibig, in ichweren Winterstoffen & 20
and und Sougeners in allen Modellen
Total and the will are to the control of the contro
CONTRACTOR OF THE PARTY OF THE
FOR A STATE OF THE
Knaben-Anzüge und Paletots von 3—14 Jahren " " 2 — 9.
Schlafrocke, elegant gearbeitet
Arbeits-Anzüge, für jeden Stand paffend
12.

einischer Kleider-Baza

von Max Laufer ans Coln. Sb Langgasse Sb.

NB. Wegen Geschäftsverbindung mit Desterreich nehme ich von heute an öfter: reichische Gulden und Viertel-Gulden zum vollen Werth in Bahlung.

Vur 2 Tage während des Wiesbadener

Durch den

eines bedeutenden Gerren-Garderobegeichaftes en gros, bas ich auf eigene Rechnung übernahm, bin ich in den Stand gein

zu noch nie dagewesenen billigen Preisen gu vertaufen. Da bas coloffale Lager hier!

gänzlich ausverkauft

944 bàr

wird, so habe ich fammiliche Preise um 50 % ermäßigt.

PREIS-COURANT: Winter-Meberzieher in Rafine, Flocone, Double und Estimo, feüherer Preis st. 20—40., tosten jest st. 10—20., Sosen und Westen in modernen, guten Winterstossen, früherer Preis st. 9—18., tosten jest st. 4½—9., Sosen und Westen in modernen, guten Winterstossen, früherer Preis st. 9—19., tosten jest nur st. 4½—9½., Knaben-Unzüge, früherer Preis st. 6—14., tosten jest nur st. 8—7.

Neichhaltigste Auswahl, erstannend billige Preise, reelle Bedienung. Das Lager befindet sich auch diesesmal, wie seit Jahren, bei Herrn Gastwirt Baer, Kirchgasse, vis-à-vis dem Manustinsplatz gelenfenotius den edilos na

nam stair nisdel a Joseph, Herruffeiberfabritant aus Frankfurt a/M. Nur 2 Tage während des Wiesbadener Marktes findet der Verkauf stat

Der Englische Merren-kleider-Bazar, arktstrasse 29. apfiehlt sein auf bas Reichhaltigste affortirte Lager in Iben Anaben:Gardero ch billigen Preisen: Floconne:, Ratine:, Eskimo: und Double:Paletots von fl. 8. 30. an, complete Anglige (Rod, Hofe und Weste) von fl. 17. 30. an, Burfin Jaquetts in allen beliebigen Farben, Arbeits Sackchen, Jago Joppen, Hosen und Westen, Anaben-Anzüge, Anaben-Paletots, Schlafröcke, Regenmantel 2c. von den billigsten bis zu den feinsten. erren-Kleiderrktstrasse 29. s-Ausst [7690] unst und Spiel-Waaren der Art in reichfter Auswahl zu ben billigften Preisen bei Albert, Sohn, Nachfolger, 36 Zeil 36 in Frankfurt a/M. Preis-Berzeichniß gratis und franco! Wiener Well-Ausstellung 1873, Fortschritts-Medaille. Cacao, Chocolade und Chocolade-Bonbons anerfannt borgugliche Qualitaten. Thee-Lager von speciellem Import der Compagnie. Rieberlagen in Biesbaden bei ben herren F. Bellosa, Wilh. Dietz, Jager, Cof. Conditor, und A. Schirg, fowie in allen großeren Sandlungen. Schaal & Cie. Stragburg 16. Die in solidem Fortbestand seit länger als zwanzig Jahren als ein probates Linderungsmittel rühmlichst bewährten Kräuter-Bonbons des Kgl. Kreis-Physikus Dr. Koch zu Heiligenbeil werdes in Originalschachteln à 5 und 10 Sgr. nach wie vor ausschliesslich ächt debitirt durch Oscar Bierwirth, Kirchgasse 12. Bur gef. Kenninisnahme für Bier-Engros-Handlungen und Kaufleute. mirt Die Sofbrauerei von Borter, Mie und Enimbadjer Bier will den alleinigen Bertauf für die refp. Plage an folide und cautionsfähige Fixmen übergeben, Meldungen oder perfonliches Ericheinen, mit genugenden Referenzen verfehen, richte man an Johann Hoff, Commandit Gefellichaft auf Actien, Reue Wilhelmftrafe 1, Berlin. 560 tat

und

er:

tg.

N.

Georg Bücher jun.,

Cafe's à 44, 46, 48, 52 fr. und 1 ff. per Plo.

Grisch gebranute Cafe's à 52, 50 fr., 1 ff. und 1 ff. 12 fr.

per Plo. (für reinfomedend Carantie), foivie alle Arten

Colonialwaaren und Landesprodukte ju ben billigften Tagespreifen

Frühstückspasteten, Gänseleberpasteten, eingemachte und getrocknete Früchte, Conserven.

Biscuits pon funtion d Palmers,
geräncherte Seefische, Caviar, Austern in siels frijder Sendung, Rheinlachs, feine Wurst- und Fleischwaaren im Musichnitt,

feine Kassorfen: Roquefort, Brie-Rafe, Reufchateller, Sollander :

Bordeaux, Rhein- und Moselweine in großer Answahl von 86 fr. an per Flaiche,

südweine, als:

Malaga 1 1 ft. 1 ft. 12 ft. 1 ft. 36 ft , 2 ft. 20 ft. und höher,

Sherry und Madeira à 1 fl. 24 fr 2 fl. 20 fr. und höher,

Marsala und Portwein,

moussirende Rhein- und Moselweine aus berfdiebenen Fabriten,

, 3Karfinnlydlill din ediride Friedriche Bilbelmitraße, Braten, biv. Braten,

empfiehlt: champagner von Louis Röderer, Moët & Cham g. Mumm & Co., Veuve Cliquot,

Porter bon Barcley & Co., Pale Ale von Bas & b London,

deutsche Flaschenbiere, diverse Sorten Mineralwasser,

feine Liqueure und Spirituofen, als:

Arrae, Russ, Cognae in feinfer Cimiliat, Liqueure à la Gele. Chartreuse von C. game Benedictine and der Abbit Becompe.

Maraschine von Jirolano Enjardo in Baro, Trish & Royal Highland Wiskey & Son in London,

Boonecamp of Mangbitter von g. Anderberg-Allin Mobel bon Monand Mobile bon Monand Mobile bon Monand Mobile bon Wynand Voking.

Berliner Getreide-latimmel bon filka,

Schweizer & Schwarzwälder Kirschwass und fonflige Maguemre in gangen und halben Flaid fowie im Anbruch,

grüne und schwarze Thee's in allen Qualitäten, russ. Thee in Originalverpadung

Chocoladen und Cacao von Ph. Suchard in Renich von gebr. Stollwerck in Coin, bon Jordan & Chimans Dresden u. bgl. m.

Waaren-Proben und Preis-Courante itehen zu Diensten.

1. große Burgstraße empfiehlt:

durg glory gentand flebenden Preifen:

Regenmantel, Talmas und Bavelod's von fl. 7. the state of the s

Jaquets von fl. 5. an bis zu fl. 30.,

Paletote son fl. 6: mi bie 30 fl. 40.

Flocones und Matine Jaqueto bon fl. 12, an Chill-Repayer

Bongcing \$633 GP (\$38.) Specialität

Rtinder-Regenmantel in allen Großen,

Rinder Paletota in alien Broken

Rinder-Jaquets, in allen Größen.

Balaliko für Kinder von fl. 12 an, oder noder

Hemden nad Wigan.

fertige Wäsche:

Devrenhemden von fl. 1. 30, bis zu den feinsten, Damenhemden von fl. 1, 15, bie zu den feinsten mit

feinenen Sanoftideveien, Maben: E Besnden von 20 fr. anjangend, vorrätsig

Madenen in allen Großen,

Rragen & if file herren, Damen und Rinder,

Beintleider | für Damen von fl. 1. 6. an bis ju ben in Chiefing und feinften, Barchent für Rinder in allen Größen,

nachtiaden bon fl. 1. 15. an bis zu fl. 9.,

Unterrode bon fic is 45, au bis ju fl. 12. Taschantischap in Batil und Leinen ju allen tücher Breifen,

Hemden-Einsätze in Seiten von 20 fr. an Foulards in weiß und farbig von 30 fr. an bis 31 fl. 4. Mö

Dienf und Nad intale Fr migeru un Meift nugban sutladen,

effel, No tothänge Ealon-Ba Delgemäll Rimmerbo herrenhole Beiroleum

Betimert,

R Muße den 1. irth Ch

> 1) 116 2) Bet

portath B51 -

wird A

Bair für Shu Med

endung

her to Ge tifts

Ehlem ge Officien 8 Dillang THE SEC

Coolga

Möbelversteigerung.

Dienstag den 2. December, Bormittags 9 Uhr md Nachmittags 2 Uhr anjangend, findet in dem Auctions-tale Friedrichstraße 6 die monatliche große Bergeigerung fiatt. Radfolgenbe Gegenftanbe werben öffentlich an Meiftbietenden berfteigert: 12 Copha's, 40 gepolfterte Stuble, nußbaumene Tische, mehrere tannene Tische, Kleiderschräufe, sowie sunladen, Mahagonitisch, ein vollftändiges Kinderbett, 2 Mahagonizisch, Nachtlisch (Mahagoni), 2 Koncodeseisch, 6 neue Rohrstühle, whe Spiegel in Gold- und Nußbaumrahmen, seidene Damast-Charles wie Spiegel in Golds und Nusbaumrahmen, seidene Damatsuchänge (grün), broune Ripsvorhänge, nusbaumere und vergoldete Salon-Gallerien, mehrere Jagdutenfilsen, ein 12armiger Kronleuchter, Delgemalde, 4 Parfier Pendulubren, Betworlagen, Tischvorlagen, Jimmervorlagen und -Tänfer, 2 Petunäntel, mehrere andere Mäntel, verrenhosen, Winterüberzieher, Offiziers-Kleidungsfilde, mehrere Bedienten-Livesen, seidene und wollene Franenfleider, sine seine Betroleumlampe, mehreres Weißzeng, Tafeltücher und Servietten, Bettwert, lederne Keiselöffer, Küchengesäthschaften in Kupfer, eisemes weißtir, sowie eine Barthie Pferoegeschurr, Sättel, Reitzum eine und weildaufges Riervegeschurr, Sättel, Reitzelbarten, Reitzelbarten, weilder, Reitzelbarten, Weitzelbarten, Weit

-Albn janne, ein- und zweilpanniges Pferbegeschier, Mobel aller Art. zu bleber Berfieigerung werben uur voch bis

was um Samftag angenommen.

Ball

WELSH

否lata

tenfou

mit

thig

pen

Hert

iid.

424

Ferd. Müller, Auctionator.

Außerordentliche Generalversammlung Montag iten, ben 1. December Abends pracis 8 Uhr bei Beren Buffirth Chr. Moos.

Tagesorbnung:

imaus 1) Abhaltung bes i achfliahrigen deutschen Protestantentages in hiefiger Stadt und

2) Bericht über ben Entwurf ber ofipreugischen Spnodal Ber-Der Borftand.

Gullav Frentag, Das Reft ber Zannkönige

(Die Ahnen II. Band),

vird Unfangs December erscheinen und dann sofort bei uns porrathig fein.

Buchhandlung bon Jurany & Mensel.

saffendes Weihnachts - Weicheni

für Aicht- und Bheumatismus-Leidende.

Schmidt'iche QBaldwoll - Fabrifate, bereits in 6 Aus gen prämiirt, in Wien durch Amertennungs-Diptom Medaille für Mitarbeiter ausgezeichnet, find in frifcher endung allein ächt zu haben bei

Joseph Wolf, Ede der Langgaffe 1

beffen Betriebe fie weiteren Ausbehnung eines im behifts an hiefigem Plate wird ein Theilbaber nit 8-4000 Ihmn gesucht. Besondere Kenntriffe find nicht erfordenich. Geft. Offinn sub F. F. 13 nimmt die Exped. d. Bl. entgegen, 5651

Mangerte Rirchgaffe 13 im oberen Stod, Borverhaus, ift ein Ranape zu berfaufen.

Smigafie 5 find Bretidenbaume jum Berfegen gu ber-

Muckerhöhle.

Borgliglides Binterlagerbier. Täglich: Mainger Burft, Frantjurter Biltstichen russ. Sarbinen, Sarbellen, marinirte Haringe, Rollinopse, Sowersteisch, Nürnberger Ochsenmaulsalat, Cottelets, Goulasch, Strafburger Mitusterlas. Abwechselnd: div. Braten, gebadene Fische n.
Jeden Donnerstag: Lebertlase mit Sauertraut, Zu zahlreichem Besuche labet freundlichst ein Menche.

Café- and Speise-Wirthschaf

von Chr. Weber, Adlerstraße 19, empfiehlt guten Mit-tagerisch von 14 fr. an, Abendessen von 10 fr. an, vor-zugliches Marig-Bier, sowie reinen Wein von 12 fr. per 1/2 Schoppen an.

1-3

icone, dide Baare, per Bfund 15 tr. bei gellatel'al Christian Wolff. Launusfirate 25.

> Ital. Maronen (schöne, grosse Frucht)

empfiehlt

5701

per Bfund 9 tr. Fr. Eisenmenger,

Langgoffe 1 km alawaille

Mandelfuchen, I-and Tes a Wa

Marnberger Mandels und Lebluchen,

braune Lebkuchen, Machener Brinten, Frantfurter Brenden, Basler Lederli,

Alles in vorzüglicher Güte, empfiehlt 5660 **Mitteldorf**, Conditor, Bahnbofftraße 12

Petroleum P. Schopp.

Sampenol v. Schoppen 14 fr. | I. Soll. Saringe 8 tr Mabol per Schoppen 12 fr., Reis ju 7, 8, 10, 12 u. 14 fr., Mainzer Sauerfrant per Pfund 5 tr.,

empfiehlt 5629

5525

Maronen, große Frucht, marinirte per St. 5 Raffanien per Bfund 7

4. Freihen, Friedrichstraße 28.

In Zwetschen-Latwerge totalask

Apfel-Gelée, du monolo

", Chili-Honig

ded dnu Urban & Bonacina, Airmaile dia.

(zum Roheffen) Fr. Biscumenger, Lunguiffe 11? 5701 empfiehlt

Bur gent. Beachtung!
Eine bedeutende Mineralwasser-Anstalt such tur Wissbaden gegen hobe Probision einen cautionssätigen, umstätigen Bertreter. Offerten unter B. in der Erped, niederzulegen. 5657

Rarlftrage 1, Sinterb, ift ein Bibet billig ju bertaufen. 5649

zurückgesetzt eine große Parthie

Familienthee's

Bu ben feinften

4826

ju außergewöhnlich billigen Preifen.

Marktstrasse

Eine Parthie zurüdgesetter Wollen-, Galanterie und Spielwaaren ift megen Geschäfts-Aufgabe im Ganzen ober auch theilweise zu verlaufen bei Wittwe Merpen in Nieder Walluf 325

Orangen

eingetroffen bei 5528 Urban & Bonacina, Kirchgasse 15a.

Is Petroleum (wasserbell) per Maas 20 fr.,

la Schweineschmalz per Pfd. 19 fr., La Koehbutter per Pfd. 38 fr., bei 10 Pfd. 36 fr., empfiehlt 5886 J. C. Reiper, Kirdgaffe 32, (jum golbenen Schwanen).

Brennholz.

Trodenes Budjen und Fichtenholy, fowehl in Rlaftern als gespalten, empfiehlt billigft

August Koch, Diihlgaffe 4. Abreise halber

eine feine Belg-Garnitur (hermelin) für Damen. Raberes bei J. Strauss, Webergaffe 9. 5630

Mettlacher Mosaik-Fussböden

ju Orightatheijb Canbichts O L. Usluger,

Regenschirme werden jold reparirt Desenschtraße 25, 2 Tr. h.
Webergasse 51 sind ausgetesene Kastanten per Plund zu
6 fregu haben, mar I

Eine Rellertreppe ju bertaufen bei

3490 Abolphsallee ist ein Haus unter guntigen Bedingungen zu verlaufen. Raberes in der Expedition b. Bi

Gine fleine Decimalwaage, 2 Cfr. Tragtraft, taufen gr. Burgitraft, Launusstraße 25.

hiermit die ergebene Anzeige, bag ich mit bem heutign an hiefigem Plate, Ede der Rheinstraße und Rirchgasse, ein Puff, Mode: & Mercerie-Waaren-Lager nit Beg eröffnet habe und halte mich unter Zusicherung prompier un billiger Bedienung beftens empfohlen.

mozu er

(e

31

8

CII

Morgen

else

astha

Rorgen 87

eben e Flüg

den

Getr

eut

Famahı

Petrol

891 Damm

ge Mittag ein 2B Bilards

Diesbaden, im November 1873.

Dochachtungsvoll J. M. Gülcher.

Man achte beim Ankauf auf die gesehlich de ponirte Schutmarke, womit eine jede Flasche und jede Gebrauchs-Anweisung versehen sein muß.

Wichtiges Hausmittel Pastin jeder

fleinen Rindern, besonders auf dem Lande wo Arzt und Apothete oft entferrt, wegen der gefährliche Salsbraune und des oft ploglich eintretenden qualvolla Reuchhuftens ftets borrathig gehalten merben folltet

Reinischer Trauben-Bruft-gonig.

in 1/2, 1/3. Originalssaschen in seinen hinlänglich bei unter vortrefflichen Gigenschaften gegen veralteten Sussen, langjährige Seiserkeit, Berschleimung, deuch husten, Halsbräune, Katarrhe und Entzür dung des Kehlkopies, sowie der Luftröhre, acuten und chronischen Brust: und Lungen katarrh, Bluthusten, Asthma 2c., nur von mod

W. H. Zickenheimer in Mainz,

dem Ersinder und alleinigen Fabrilanten destelben, erzeugt, fitets echt zu haben in **Wicsbaden** bei A. Schirg. Delitatespenhandlung, Schillerplaz 2; in Biebrich bei Hileferant Brauu; in Destrich bei Apotheser Prizi-koda: in Castel bei Wittwe Bied.

Private Intringuing

ffen p 12 Damen jeben Standes finden freundliche Aufnahme; ftreum Didareifoif, nochilgiacoli iniden fremoliche Aufnahme; preim gus (Didareifoif, nochilgiacoli iniden berger, Geburtshelferiumpfich ogarfrechadiomChriffopheffrage 5, Maing.

Saalbau Nerothai. | Das Thee-Lage bon Christian Wolff, Taunusftraße 25, Rorgen Sonntag, Rachmittags 412 Uhr: empfiehlt ftets in frifcher, iconer Baare : Große Lanzmunt, Congo à fl. 1. 36., fl. 1. 48. und fl. 2. 30. Souchong à fl. 1. 48., fl. 2. 30. und fl. 4. Pecco à fl. 2. 30. und fl. 4. 30. Pfund mozu ergebenst einladet Bapier. Chr. Hebinger. Hayson à fl. 3. The e. Eine frijche Gendung bes beliebten, fraftigen Familienthee's (Family-Tea) angesommen in der Doguenhandlung don 2345 **Albert Kirschbaum**, Langgasse 53. Dotzheimerstrasse 9. Morgen Sonntag, Rachmittags non 41/2 Uhr an: Mein Thee-Lager von 11/2 fl. per Pfo. bis ju den feinften Tunz-Belustigung. Sorten bringe in empfehlenbe Erinnerung. Ed. Weygandt, Kirchgaffe 8. Für gute Bedienung ift beftens Gorge getragen. 495 Kirchgasse 32 Kirchgasse 32 Morgen und jeden folgenden Sonntag findet Flügelmufik empfiehlt: (Bum goldnen Schwanen), (Bum golonen Schwanen) Grünl. Java: Café per Pfo. 44 fr., J. Klarmann. Cenlon: Café per Pfd. 46, 48, 50 im? elsenkeller, Taunusstrasse 12. 52 fr., Morgen Countag Nachmittags 4 Uhr: Perl Centon per Pfd. 50 imd 52 fr., gelben Java, Menado und brannen Th. Spranger. Tava per Bfd. 48, 50, 52, 56 fr. 1 Metger: und 1 fl., gebrannten Café per Pfd. 48, 52, gaffe. Morgen Sonntag: 56 fr. und 1 fl. s madell oncert a la Strauss. Colonial-Melis im Brod per Pfd. 18, Wm. Schüssler. 181/2 und 19 fr., slamslassulawidel Reis per Pfo. 7, 8, 9, 10 und 12 ft., Erbsen per Pfo. 7 und 8 fr., Neroftraße no. 24. Rorgen Sonntag von 4 Uhr an : Tangfrangden. H. Schäfer. Linsen per Bfd. 6 und 7 fr., sowie sämmtliche Colonial: und Specerei. Kaiser Waaren zu den billigsten Preisen an 49720 muschierstein and die (gang nahe der Gifenbahnstation) . nt ben alten Breifen bon beh ben Countag findet in meinem geraumigen Saale gutbebilligften bis zu den feinflen Gor-ten, fowie töglich frifch gebrannte it dem Bemerten, daß steis für Auswahl guter Speisen Raffee's eigner Brennerei von 52 tr am bis gu 1:ff. 8 frie per Pfund empfiehlt 4397 Getraute bejorgt fein werde, ladet freundlichft ein Heinr. Ebertz, Meggergeffe 19. Christian Schmidt. eutsches Caféhaus in Mainz, Pommer sche Gansebruste om (ohne Knochen) und gegenüber dem holzthurm und Ludwigsbahnhof. Ind Attagstifch ju 80 fr., Wiener und Erlanger Bier, geräucherter Aal ein Weine, Restauration zu jeder Tageszeit, 2 neue Bilards. Ed. Thomse. 4715 frisch eingetroffen FranzaBlanka 0 5147 Bahnhofstrase. Semahrend fehr gutes Mittageffen ju 15 n. 20 fr., Abendfirenin gus Glas Bier und Warme Speisen zu jeder Tageszeit, nfowie jereim gus Glas Bier und Wein, namenklich vorzüglichen Rothwein J. Mans, fin Schwalbacherstraße 3. 49: Große Holsteiner Austern, geräucherten Lachs mit Petroleum Ia, wasserhell, her Maas 20 Frederica & 91 Ed. Weygandt, Airdgasse & Rieler Sprott Christian Wolff. emprieblt Dammelfleifch per Bfd. 14 fr. bei Mt. Ilikolai, Steing. 23. Taunusstraße 25. 5622

ie, em

er.

h de

asche sein

edet

2321

130.181

rliche

(vella

lie):

unica

euch zum

ohre, rgew

702

ugt, it

rirg,

rizi-

gaffe

men=Man

Bur bevorstehenden Winter-Saison erlaube ich mir, mein aufs Reichhaltigst 3n unf assortirte Lager in allen erschienenen Neuheiten in empfehlende Erinnerung zu bringen Girculation und offerire:

Winter-Mäntel ju 6, 7, 8, 10-14 ft.

ditto ditto untenherum garniri ju 7, 8, 10, 12-20 ff.

ditto ditto mit Kapupen zu 10 fl. 30 fr., 12, 14, 16—28 fl.

Jaquettes in den neuesten Façons ju 7, 9, 11-14 ff.

Regenmantel bon nur acht englischem Waterproof, sowohl in Paletot als Rab-Hagons, gu 6, 7 8, 10-14 ff.

Tuch-Jaquettes ju 2 fl. 36 fr., 3 fl. 30 fr., 4-7 fl.

12 Ludwigsstraße.

Ludwigsstraße 12.

Frankfurter Snpothefen Credit Berein.

Alls folibe Capital-Anlage

empfiehlt ber Frantfurter Spotheten-Crebit-Berein die bon ibm auf Grund erworbener, gegen Berluft an Capital und Zinfen berficherter Oppotheten — emittirten

5% Anpotheken-Antheilscheine.

Da bieselben jederzeit zum Umtausch gegen eine Hopothete bes Bereins berechtigen, so bieten sie dem Capitalisten neben pupillari-icher Sicherheit die Bequemlichteit hppothekarischer Anlage dar, ohne mit den Weiterungen des Eintrags in die Hopothekenbücker ders bunden zu sein. Dieselben werden jährlich verlooft und mit einem Aufgelde zurückezahlt. Sie sind in Stliden von 50 fl., 70 fl., 175 fl., 500 fl., 700 fl. und 1000 fl. durch unser Bureau, sowie auch dei herrn C. H. Schmittus in Wiesbaden siets zu

Frankfurt a. Mt. 1872.

Die Direction.

Geschäfts-Verkauf.

Ein sehr gangbares Kurz: und Modewaarens Geschäft in der besten Lage in Mainz ist Krantheits halber sofort zu verlaufen. Gest. Offerten bittet man unter Ch. A. Z. poste restante Mainz abzugeben. 5142

Zweithürige Miciberichränke ju verl. Neront. 16. 5596 3mei Brandtiters ju vertigeren berrchgaffe 29.

Um zu räumen, berlaufen wir folgende Artifel zu Fahrh preisen: Wollenwaaren (Baichlis und Kapuhen), wollen Tücher, Unterhosen, Unterjacen, Strümpse, Soden, Winter-Handschuhe 2c., sowie Weise waaren, Serren-Semden, Serren- und Damen wohn Rragen und Manidetten, Modewaaren, Bejat vintte artifel, Glace Sandiduhe, Corfetten 2c. J. & D. Gevenich,

26 Augustinerstraße 26.

5143

Minter-Jaden und Mänteln für Damen, wollene Dul ! Wämmfen, gofen, Roden, Schuhen und Stiefeln idon !

S. Sulzberger, Kitchhofsgaffe 6. Reiche Desterreicher 1/4 Gulden und Sechser werden vollus ben gültig angenommen.

aller Arten, Matragen, Sprungrahmen, Bettfeber in De fertige Deabetten, Kissen, Steppdecken zu verlauf L. Reitz, Tapezirer, 5 Neugasie 5. 48ceilt

Rerostraße 41 in ein großer, runder Tijd, Kommode, beide Batterre. Rußbaumenholz, Kleiderschrant und noch 3 verschiedene Tijche zu

Ein wenig getragener Herren=Tuchrod und eine gebra Bettstelle nebst Strobsad find preiswürdig zu vert. Nah. Exp. 3

Drud und Beriag der M. Schellenberg ichen hofe buchbruderei in Miesbaden.

Für

hält Spred Elisabeth

Bell

Blatt Blätt 8) (5

Glob 12) (15) 17) Musl Rom Run

und Milge Der U Bohnung Bett erfoli Mbonne Jahr fl.

ringt 15 Die Do verrichaft

ollfien (möhn Berli

Die Bie BREE Loofe i . de Gewin

Cacao Im C

empfieh!

12.111. Beilage zum Wiesbadener Zagblatt Ro. 281 vom 29. November 1873

Für Frauenkrankheiten und Vervenleidende

hält Sprechstunden von 10 12 und 2 3 Uhr Dr. Schultz, Elisabethenstrasse 31. Daselbst ärztliches Pensionat.

Belletristischer Journalzirkel.

ight In unferem Journalzirkel find nachstehende Zeitschriften in

ngen Sirculation : 1) Mus allen Welttheilen. 2) Das Ausland. 3) Das neue Biatt. 4) Blätter für literarische Unterhaltung. 5) Deutsche Blätter. 6) Fliegende Blätter von München. 7) Daheim. 8) Europa. 9) Die Gartenlaube. 10) Die Gegenwart. 11) 8) Europa. 9) Die Gattenlande. 10) Die Gegettoder. 11) Globus. Illuftrirte Zeitschrift für Länders und Böllerkunde.
12) Grenzboten. 13) Hausfreund. 14) Preurzijche Jahrbücher.
15) Flustration. Journal universel. 16) Im neuen Reich.
17) Der Klodderadatich. 18) Magazin für die Literatur des Auslandes. 19) Leipziger allgem. Modenzeitung. 20) Deutsche Komanzeitung. 21) Der Salon. Zeitschrift für Literatur, Kunst und Gesellschaft. 22) Sonntagsblatt. 23) Ueber Land und Meer. 24) Westermann's illustricte Monatsheste. 25) Allgemeine Hamilienzeitung. 26) Leitziger isuscrite Feitung. Der Umtausch der Zeitschristen sinder wöchentlich zweimal in der Wohnung des Moonnenten statt und kann der Einfritt zu jeder

6, 7,

266

12.

Fabril

pollen

26,

Bett erfolgen. Abonnementsbreis für ein ganzes Jahr fl. 7., für ein halbes Jahr fl. 4., sür ein Bierteljahr fl. 2. 24. 351 Buchhandlung von Inrany & Mensel.

Die Deutsche Lotterie

vingt 15,000 einzelne Geminne zur Bertheilung, so daß auf je 10 Toose mindeftens ein Tresser sallen muß. Die Dottrung der Deutschen Lotterie von Allerhöchsen und Höchsten bereichaften in gang Deutschland — mit ben gebiegensten und werth-

willien Geschenken - ermöglicht die ganz aufferge: upfc, wöhnlich reichhaltige und günstige Ge: Beig men Berlovsung, die jemals Statt gefunden hat. Die Biehung im Caale ber Ronigl. General-Lotterie-Direction beginnt

La Pallois, Langgaffe 14 (Schirmfabrif).

Bewinn-Liffen ericheinen 14 Tage nach beenbeter Biebung. 4091

Pianoforte-Lager efeludon S. Hirsch, Taunusstraße 25.

gasse & Reiche Auswahl in Bianinos, Tafelllavieren, Harmoniums &.
ben vollus den berühmtesten Fabriken des In- u. Auskandes. Unter
582 hrjähriger Sarantie. Gebrauchte Instrumente werden eingefanscht.

DD 8 4 D D D G 4 49 5

ifeder in der Schön:Schnell-Geschäftsschrift

berlau

5. 4steilt G. A. Hohle. Probejdriften vor und nach
e, beide gliche zu
jde zu

5. 4steilt G. A. Hohle. Probejdriften vor und nach
e, beide gliche zu
geräufigen Eurius zur gefälligen Einficht Defenenntraße 12
berlau

5. 4steilt G. A. Hohle. Probejdriften vor und nach
e, beide
geräufigen Einficht Defenenntraße 12
berlau

5. 5tenen für geraufigen Einficht
Gecandulver per Pid. 1 fl. empfieht
5185

4. Momberger. Canditor. Laugaane 382

Im Ginrahmen von Bilbern, Photographien, Brandringen ac empficht sich Ferd. Sull, Buchbinder, Nerostraße 18. 874



von I. C. Ronnefeldt in Frankfurt a. M.

311 den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M. bei Actorph Scheidel, Hoffieferant, 378 Webergusse im Motel de Nassau.

Kolhwein

in borzüglich reingehaltener Qualität, arzilich empfohlen für Recon-valescenten, per 3/a Liter-Flasche 86 fr. ohne Glas, empfiehlt 16787 Heine Ebertz, Meggergaffe 19.

Moskauer Zuckerschoten, prima Astrachan-Caviar empfiehlt in frifder Sendung Chr. Ritzel Wwe. 4427

Meinen Borrath von

Gas- und Merzen-Lustres, Gaslampen, Lyras, Ampeln, Wand-

armen etc.

verkaufe ich, um mit diesen Artikeln gänzlich zu räumen, zu bedeutend herabgesetten Breisen. Fr. Bounter, Neigusse 9.

Die billigften, folibeften unt geichmadvollften ingly sollar

> gegen Bex Topological Principal Control of the Particular of the Particular

für Garten, Höfe. Baumichulen, Wildgebege 2. find die nus geriffenem Eichenholz verfertigten und mit Praht gebundenen.
In unserem Stablissement stehen latche zur gest. Andeht auf. Henner embsehlen uns zu Ansertigungen von Pavillaus, Laubs oder Bogengängen, Maner Spalieren, Gartenhäusern, Schattendeden 2c. Photographische Abbildungen hiervon siehen auf Berlangen zu Diensten.

lock & tle., Anctens Etablillement ich Specier Jabrik Castel, vis-à-vis Mainz

3 fl. 48 fr. 17 Jour breit, bert Sind fl. 40 golf frei fl. 20 ferdigt. 16. 6.

Chorusteindedel von A bis 4 Lodgi bas Loch A ff. 24 fr.

effets operating being dess hard Malcomess & Schery, Dogheimerftrage 50.

Anzüge & Paletots

für Knaben in jedem Alter find in ber großartigsten Auswahl zu haben bei

Gebrüder Süss

447

am Kranzplatz.

Serrens und Frauenhemden von 1 fl. 12 fr. an, wollene Wämmse von 1 fl. 12 fr. an, wollene Wämmse von 1 fl. an, Unterhosen und Jaden von 18 fr., gestrickte wollene Strümpse 36 fr., Kopsshaws und Seelenwärmer von 48 fr. an, Herrntsicher von 24 fr. an, Winterschuhe von 18 fr. an, Kundens und Mähdenschämlichen von 12 fr. an, seidens Gerrenschaftlichen von 12 fr. an, seidens Gerrenschaftlichen von 12 fr. an seidens Gerrenschaftlichen von 12 fr. and von 12 fr. an seidens Gerrenschaftlichen von 12 fr. and von 12 fr. an seidens Gerrenschaftlichen von 12 fr. an seidens Gerrenschaftlichen von 12 fr. an seidens Gerrenschaftlichen von 12 fr. an seiden vo Rnaben- und Madden-Shawlden von 12 fr. an, feibene Berrenbinden 6 fr., hojentrager bon 9 fr. an, Portemonnaie's bon 6 fr. an, Mechanit's 4 fr. bei G. Burkhard, Michelsberg 16. 322

Tannusstrafe Schiebeler, no. 57, empfiehlt fich im Reinigen von Polffermobeln, Teppichen, Sopha= und Bettvorlagen, Tifch- und Kommobebeden, herrn- und Damenfleidern zc. bon allen nur möglichen Fleden. Mobel werben gereinigt, ohne bag bie Stoffe bon ben Mobeln entfernt werden, Teppiche, wenn sie nicht kahl sind, liefere ich wieder wie neu, so daß alle Farben wieder frisch zum Borschein kommen; deßegleichen alle Arten Herrn- und Damenkleider. Auch bringe ich mein Appretur= und Dekatirgeschäft in empsehlende Erinnerung.

Hosen von 1 fl. 24 tr. an bis zu den feinsten 5 und 2 und 3 fl., Westen von 1 fl. an bis zu den seinsten 2 und 3 fl., Winterröde und Juppen von 4 fl. an bis zu den seinsten 8 und 9 fl., sowie Knaben-Höschen und -Jädchen sehr billig bei G. Burkhard, Micelsberg 16. 322

Stieseln, Schuhe, Arbeits-Posen, -Rock, -hemden, Kittel, weiße und wollene hemden, Unterhosen, Wämmse, Socien, Handsichuhe, gewöhnliche Keise- und Umhängtaschen zu den billigst berechneten Preisen bei A. Görlach, 7 Michelsberg 7, rechneten Preisen bei Ede bom Gemeinbebabgagden.

Filgiduhe und Stiefel, Einlegsohlen in Rort, Strob, Fils und Roshaar, sowie sonst alle Sorten Herren-, Damen-und Rinderschuth-Waaren (eigenes Fabritat) empsiehlt in größter Auswahl zu billigen, aber sesten Preisen das Schuhlager don 17371

Ph. Vef, Metgergasse 3.

ubwaaren

empfiehlt und verfertigt zu ben billigft geftellten Preifen J. Jenk, Sochstätte 26.

TO CO

jum Erport, in allen Großen, empfiehlt Willi. Erkel, Michelsberg 12.

Gebrauchte Möbel zu kaufen gesucht:

Gin gut erhaltenes Buffet, ein Damenfchreibtifch, ein Rubebett 2c. Nah. Erpedition,

ABO THERE

bon Möbeln und Waaren aller Art bei Glaubitz & Liebrich, Auctionsgeschäft, 2026 Bahnhofftraße 11.

Flanell-Hemden.

Blanell - Unterjaden , - Unterhofen , - Unterrode für Damen, herren und Rinder in gut genehter, folib gearbeiteter Baare gu rellen, feften Preifen bei

Georg Hofmann, Strumpfwaaren-Lager, 33 Langgaffe 33, vis-d-vis bem Abler.

Alusaerest

ju bedeutend berabgefesten Preifen:

200 Winter-Hebergieher von fl. 8 bis fl. 24.

250 ichwere Winter-Sac von fl. 41/2 bis fl. 10.

500 ichwere Winter-Budskin-Sojen von fl. 4 bis fl. 8.

MAINZ.

1482

Max Auerbach, 266 3 Fischthor 3.

21rbeit8: G. Burkhard, Michelsberg 16. 323

endel, Tapezirer,

WIESBADEN, Weldstraße 21 Veldstraße 21, empfiehlt fich in allen in fein Fach einschlagenden Arbeiten unter Zusicherung reeller und prompter Bedienung.

Neuüberziehen von Billards unter Garantie. NB. Bestellungen werben Martifirage 26 angenommen. 436

billigft in ber Möbel=Rieberlage von

Glaubitz & Liebrich, 11 Bahnhofftraße 11.

von Reise=Effetten, Waaren & Möbelt

nach allen Orien des In- und Auslandes — Berpadung, 301 und accisamtliche Abfertigungen — burch das Speditions-Geschaft Glaubitz & Liebrich, 11 Bahnhofftraße 11. 13

Leibbinden in Gummi und Flanell in allen Größen empfiehlt billigft 17333 Karl Daum Wwe., Spiegelgaffe 6.

Meroftrage 15, Sinterhaus, liefert Mineral: und Guftwafferbaber.

Privat-Entbindung.

Naberes bei B. Frischmuth, conceffionirte Bebamme,

Sonnengäßchen 3 am Stadthause in **Mainz. Bibeln** von 24 fr. bis zu 10 fl. und neue **Testamente** mit Psalmen von 11 fr. bis zu 2 fl. 48 fr. in vielen Spracher empsiehlt **Ph. Gärtner**, Ablerstrake 40. 48 empfiehlt

mit großem hofraum und hinter gebauden , inmitten ber Stadt worin seit einer Reihe von Jahren eine nachweislich rentable Wirth ichaft betrieben wird und fich ju jedem Geschäfte eignet, ift ohn 3wif henhandler zu vertaufen. Raberes Expedition. 491

und berto

und für

em

Weihnachts-Ausverfauf fertiger Herren- und Knaben-Anzüge

Jean Martin.

Langgasse, Ecke der Schützenhofstraße (neben der Post).

Die Aussicht auf einen recht kalten Winter hat mich veranlaßt, bedeutend mehr Winterwaare anfertigen zu lassen als gewöhnlich, und verkaufe, um mein vollständig überfülltes Lager so rasch als möglich zu räumen,

50% unter den Fabrikpreisen.

Auf nachfolgende Artifel erlaube mir besonders aufmerksam zu machen:

Winterröcke und Ueberzieher für herren bon Thir. 4. anfangenb,

owie einzelne Hosen, Westen, Arbeitshosen, Schlafröcke u. f. w.

NB. Erlaube mir noch darauf aufmertsam zu machen, daß ich nur genetzte Stoffe in reiner Wolle berarbeiten laffe und für wirklich meisterhafte Arbeit garantire D. 0. 4969

Geschäfts-Eröffnung. Das Herren-Harderobe-Magazin von J. Melitz,

Langgasse 31, vis-à-vis dem "Adler",

empfiehlt zu Fabrifpreisen unter Garantie foliber Arbeit und eleganter Stoffe:

Winterröcke und Paletots . . . bon fl. 7. — an

Hosen imd Westen in reiner Bolle . . , , 6. —

Schwarze Anzüge für Herren und Knaben ""6.

Langgasse 31, vis-à-vis dem "Adler".

5018

1:

66

ig bei . 322

e 21

unter

fe fe

ch,

belu desă

eh,

Srößen

5,

bamme,

nente

pracher 48

Hinter

Stadi

ift ohn

Roblen.

Grobes Fettidrot, Stud: und Schmiedetohlen aus ben renommirteften Bechen empfiehlt

575 August Roch, Miblgaffe 4.

Buchen: & Riefern-Scheitholz,

und fertig geschnitten und gespalten, in jedem beliebigen nitum, sowie Ruhrkohlen I. Qualität liefert franco in's Quantum, Haus die Holz- & Rohlenhandlung von Jacob Weigle, Friedrichstraße 28.

Lohfuchen

per Hundert 1 fl., ins Haus geliefert I fl. 6 tr., empfiehlt 576 August Koch., Ruhlgasse 4

Dampf. Brennholzspalterei und

Brennholzhandlung von W. Gail, Dotheimerftraße 29a,

liefert trodenes Buchen- und Kiefern-Scheitholz, gang und fertig geschnitten und gespalten, sowohl zum Beizen wie auch zum Angunden, franco ins Saus.

Ruhrkohlen prima Qualitat

empfiehlt zu billigstem Preise

D. Linnenkohl.

Haus-Berkaufidmin

Gin nen gebautes, zweiftodiges Bobuhaus mit Scheuer, Stallung, großem hofraum und Garten bor bem Saus, ift um ben Preis bon 10,000 fl. unter gunftigen Bedingungen in Mosbach gu Rabere Austunft ertheilt M. Kraus, Mühlgaffe D.

verkaufen

Rheinftrage 30, Bel-Stage: Gin Baar joone Bafen bon bohmifchem Glase, zwei Paar broncirte Wandlichter, ein Paar bersilberte Leuchter, zwei ganz neue messingene Rassee-Waschinen, englische und französische Vücher, ein Sessel von rothem Pillio.

Bur 149. Königl. Preuß. Staats-Lotterie, Sauptsgewinn 150,000 Thlr., Ziehung der I. Classe 7. und 8. Zanuar 1874, offerirt Antheil-Loose: 1/1 à 13½, 1/2 à 6½, 1/4 à 3½, 1/8 à 1½, 1/18 à 5/6, 1/32 à 5/12, 1/64 à 1/4 Thlr., Sölner Domban-Loose à 1 Thlr., Deutsche Lotterie-Loose à 1 Thlr., Sentsauft und versendet gegen baar das fois Gilid am meisen begünstigte. Saupt-Lotterie-Commany pour Aug. beginnfligte Haupt-Lotterie-Comptoir von Aug. Fræse in Danzig. (B. 363.)

Damen- und Rinderkleider werden geschmadvoll ange-ferligt bei Fran Roch, Kirchgasse 20, hinterh. 3 St. h. 5552

Gine Wirthichaft wird zu taufen ober zu miethen gesucht. Offerten unter K. K. 57 in der Erped. d. Bl. abzugeben. 5625 Ein Kranleawärter empfiehlt fich im Rachtwachen. Rah. Exp

Ein Madden, welches perfett auf ber Wheeler & Bilfon-Rabmajdine ju naben verfieht, findet bauernde Beschäftigung. Rab. Expedition. 5026

Ein Madden jucht Beschäftigung im Raben und Fliden. Mäheres Schwalbacherstraße 41.

Gine junge, gesunde, in allen Arbeiten wohlersahrene Frau fucht Monaistelle für die Morgenstunden. Rab. Schwalbachei ftraße, nicht 21a, sondern Ro. 21 links im Seitenbau, 1 St. boch, 5626 Stellen-Gefuche.

Sut empfohlene Röchinnen, Saus- und Zimmermadchen fonner zu seber Zeit nachgewiesen werden durch

D. Feilbad, Schwalbacherftrage 58. 191

Gefucht

auf Beihnachten ein braves, fleifiges hausmädchen in die Apofice ju Langen-Schmalbach.

Bu Anfang December wird eine perfette Röchin in ein Sotel Rheingau gesucht, welche schon in Hotels fervirt hat. Expedition.

Ein junges Kindermadchen wird jogleich gefucht Felbftr. 7. 550 Ein reinliches Madchen, welches alle hausarbeit verfieht, gesucht bei 2B. Lendle, Webergaffe 4.

Ein Mädchen, welches tochen fann und schon in Restauration gedient hat, wird gesucht. Nah. Nerofiraße 20 im Laben. 556 Ein flartes Madchen fir Hausarbeit gesucht Langgasse 10 Buggeschäft.

Diensthersonal jeder Branche und mit guten Empfehlungen find u jeder Zeit gute Stellen durch

Dt. Feilbad, Schwalbacherftrake 53

Genbte Stuhlmacher & Rohrflechter finden dauernde Beschäftigung Mainzerstraße 28

2800 ft. Bormundschaftsgelber liegen gegen bopbelte, hypothetanic Sicherheit jum Ausleihen bereit. Raberes Expedition. 217. Gesucht von einer fillen Familie ohne Kinder auf 1. April em

Wohnung bon 4-5 Zimmern. Räheres unter A. B. 36 in be

Blumen frage 5 (Billa) find 2 moblirte 3mmer gu berin. 346 orbenen Dogheimer firaße 46, 2 St. h., ist eine schöne Wohnung, av haltend 6 Zimmer, Rüche mit Wasserleitung, 2 Mansarben 12, auf 15. December c ober 1. Januar 1874 zu bermieihen. Ar Wunsch tönnen noch 2 weitere Mansarben hinzu gegeben werben. Moderes bei W. Gail, Dogheimerstraße 29a. 553.

Seisbergftraße 4 zwei Treppen boch find mehrere moblin Bimmer ju bermiethen. 520 Belenen firage 15 BeleCtage moblirte Zimmer ju berm. 1830 Ede ber Bellmundfirage 27b ift die Bel-Ctage mit Balton p

vermieihen. Riragaffe la ift ein icon moblirtes Zimmer mit Schlaffabint

zu bermiethen. Raberes im haufe nebenan in ber Mobewaara-Handlung.

Rirchgaffe 5 ift ein moblirtes Zimmer zu vermiethen. 1515 Lebrft raße 1 ein freundlich moblirtes Zimmer zu vermiethen. 555 Mauritiusplat 2, 3. Gf., ift ein mobl. Zimmer zu berm. 559 Moritftrage 24 ift ein moblictes Parterrezimmer zu berm. 3317 Schwalbacherftraße 17 ift die Bel-Etage, bestehend aus Salm und 8 Zimmern, Riiche und Zubehor nebst 3 Mansarben (mi Sas- und Baffereinrichtung), auf I. April zu vermiethen. 4684 Schwalbacher firage 27, Dibs., 2 mobl. Zimmer zu verm. 5611 Stiftstrasse 6 ift eine abgeschlossene möbl. Bel-Etage von social zu vermiekhen. Näh. dis 2 Uhr Nachmittags. 13562

To be let a comfortable large room with or without board in a respectable family, Nerostrasse 21a, bel-étage. 5545 Ein großer trodner Reller zu vermiethen. Rah. Erved. 3644

Dr. Baas, Gymnafiallebrer, Taumuspraße 21 Ein Arbeiter findet Roft und Logis Rirchhofsgaffe 2, 5600 Arbeifer finden keoft und Logis Komerberg 17a. A. im Laden. Arbeifer finden Koft und Logis Helenenstraße 18a. Steingasse 31 lönnen bier solide Leute Logis haben. 561 547

542 Lehrstraße 8 fonnen zwei Schuhmacher Logis haben. 546 Gin Arbeiter findet Schlafftelle Schulgaffe 8, 2. Stod. 554 Ein foliber herr erhalt Logis Beleitenstraße 20 im 2. Stod.

Drud und Beriag ber B. Ochellenbergiden boi-Budbruderei in Wiesbaden

Am Die fangend, Theil b tage ber t

Ort ur 167 55 38

425 200 Chauffee

ml Born brrections tville die

a. in einfe b. in S

Deci in S d, in

wor

e. in @ Spe Han f. berf Bir

Diel

Mil

94m glei Eberba Arrigi. D 154

du in Geneinde Jahres fr als auch